



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937  
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.  
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info : Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 061 71 -981983. Für Artikel kein Fax + keine E-Mail!  
Internetadresse: [www.gewerbeverein-steinbach.de](http://www.gewerbeverein-steinbach.de) · Nächster Erscheinungstermin: 13.01.2005 · Redaktionsschluß: 04.01.2005

Jahrgang 33

18. Dezember 2004

Nummer 23



Foto: Dieter Nebhuth

*Wir wissen, daß die Begriffe Arbeit und Menschenwürde nicht sentimentale Utopien sind, eitle Hoffnungen oder rhetorischer Schnörkel. Sie sind die stärksten und schöpferischsten Kräfte der ganzen Welt.*  
Zitat von Harry S. Truman

**Allen Steinbacher Bürgern wünscht der Gewerbeverein Steinbach eine besinnliche Weihnacht und ein erfolgreiches Jahr 2005**



## Weihnachtsbaum-Abholung Donnerstag 13. Jan. 2005

Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet von Steinbach (Taunus) abgefahren. Ab 7.00 Uhr!

Allen Kunden und Freunden des Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr

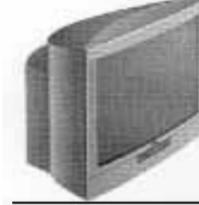
wünscht Ihnen Familie Wilhelm Haussmann



## HAUSSMANN



Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

**Fernsehtechnik**  
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 061 96 - 94 27 77  
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

## Werksverkauf Sondertermine

Samstag \* 18. Dezember 2004 \* 8 - 13 Uhr  
Donnerstag \* 23. Dezember 2004 \* 11 - 20 Uhr  
Donnerstag \* 30. Dezember 2004 \* 11 - 20 Uhr

Unsere Aktionsliste:	
Forellenfilets	125 g
Graved Lachs	150 g
Räucherlachs	200 g
alles zusammen	<b>5,- €</b>



**JETZT ÜBER 30 PRODUKTE IM PREIS GESENKT !!!**

In unserem Lager in 61449 Steinbach/Ts., Daimlerstr. 3 (Gewerbegebiet zwischen Steilbach und Weiskirchen)

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

www.krone-gmbh.com \* Tel. 06171 - 635 0

## Besuchen Sie »HEUN'S« neue Getränkewelt

ab Montag, 20. Dezember 2004, 9.00 Uhr  
Steinbach - Industriegebiet, Industriestraße 17

Eröffnungsangebot Binding, Selters, Hassia, Rapps

1 Kasten  
20 x 0,5 ltr.  
nur  
**8,95 €**

**BINDING EXPORT**

**RÖMER PILS**

+ Pfand pro Kasten 3,10 €



1 Kasten 12 x 1,0 ltr. PET  
+ Pfand pro Kasten 3,30 €

1 Kasten 12 x 1,0 ltr. PET **5,99 €**

+ Pfand pro Kasten 3,30 €



1 Kasten 12 x 1,0 ltr. PET  
+ Pfand pro Kasten 3,30 €

1 Kasten 12 x 1,0 ltr. PET **5,99 €**

+ Pfand pro Kasten 3,30 €

**Rapp's Apfelsaft klar**  
**Rapp's Apfelsaft naturtrüb**

Je 1 Kasten 6 x 1,0 ltr. Fl. + Pfand pro Kasten 2,40 €

**5,99 €**

... und viele weitere, tolle Eröffnungsangebote.

Feiern Sie mit uns die Neueröffnung,  
bei Bratäpfel, Glühwein und Weihnachtsgebäck

**Jeder 20. Kunde erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 20,- Euro!**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Getränkemarkt Heun GmbH**

61449 Steinbach (Taunus)  
Industriestraße 17  
Telefon: 06171/ 71739



**Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.**

## Geschenkt!



Bringen Sie Bewegung in Ihre Wunschliste...

... und schnüren Sie ein Gesundheitspaket für sich und Ihre Lieben!

- 30 Tage-Probemitgliedschaft für 66,- €
- 60 Tage-Probemitgliedschaft für 125,- €
- oder eine Mitgliedschaft à la Carte:
- Fit Total, Happy Hour, High Noon, Fit Kids
- Wertgutscheine ab 20,- €

Anrufen, beraten lassen und buchen unter **06171/ 97 63 27**

**SPORT & FITNESS PARK**



STEINBACH/TS.

**DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM**

Waldstraße 49 - 61449 Steinbach/Ts.  
Hotline 06171/ 97 63 27 - [www.sport-fitnesspark.de](http://www.sport-fitnesspark.de)  
e-mail: [info@sport-fitnesspark.de](mailto:info@sport-fitnesspark.de)



## Bistro Ile de Ré

Internationale Küche

Tel.: 06171-72219 · Eschborner Landstr. 21 · 61449 Steinbach  
 Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 18.00-01.00 Uhr  
 Internet: www.ile-de-re.de

**Wir haben am 25. Dez. und 26. Dez. mittags und abends für Sie geöffnet!**

**Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.**

## TRAPP Kunstschmiede

Kupfer · Messing · Bronze

BAUSCHLOSSEREI  
 61449 Steinbach / Taunus  
 Altkönigstraße 4  
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

60439 Frankfurt am Main  
 Niederurseler Landstr. 149-151  
 Telefon 069 / 57 22 48

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**BORZNER**  
 61449 STEINBACH / TS.  
 STETTINER STR. 103  
 TEL.: 0 61 71 - 7 16 43

**ROLLADEN  
 JALOUSIEN  
 FENSTER  
 TÜREN**

Ein frohes  
 Weihnachtsfest und  
 alles Gute, Glück  
 und Gesundheit im  
 neuen Jahr.

**Impressum  
 Steinbacher Information**

Herausgeber u. Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71 / 981936, Fax: 0 61 71 / 981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Aannahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info (Kein Fax oder E-Mail) an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 - 981983

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hesserling 56, Tel./Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Daten aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld.

Nächster Erscheinungstermin: 13.01.2005  
 Redaktionsschluss: 04.01.2005



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
 das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Freuen wir uns auf diese besonderen Ereignisse und gönnen uns Tage der Ruhe, der Besinnung und der Begegnung mit Verwandten und Freunden. Es ist aber auch die Zeit, um Rückschau zu halten und wir erinnern uns, was im ablaufenden Jahr passiert ist - an Erfreulichem und weniger Erfreulichem.  
 Freilich - nicht alle werden mit dem zufrieden sein, was erreicht werden konnte. Vielleicht ist das eine oder andere nicht so gekommen, wie wir uns das am Jahresbeginn vorgestellt haben, teilweise auch abhängig von der politischen u. wirtschaftlichen

## Weihnachts- und Neujahrsgruß von Bürgermeister Peter Frosch

Gesamtsituation unseres Landes und auch unserer Stadt Steinbach. Geschafft haben wir trotz allem die beiden großen Projekte Umbau Bürgerhaus und Sanierung Gartenstraße und Rathausplatz. Im Bürgerhaus haben wir dafür gesorgt, dass es jetzt absolut die Brandschutzvorschriften erfüllt und es über einen behindertengerechten Aufzug verfügt, so dass Gehbehinderte und Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer endlich problemlos alle Räume des Hauses erreichen können. Eine komplette Erneuerung der Elektrik durch Verlegung von mehr als 11 km neuer Leitungen war ebenso dringend notwendig, wie die Erneuerung der veralteten und Energie schluckenden Heiz- und Klimatechnik.  
 Gartenstraße und Rathausplatz erstrahlen in neuem Glanz und sämtliche Versorgungs- und Entsorgungsleitungen sind erneuert. Mein Dank gilt hier besonders den Anliegern, die sich nicht nur an dem finanziellen Aufwand beteiligen, sondern auch Lärm und Dreck während der Bauphase ertragen mussten. Stolz darauf bin ich, dass wir die Arbeiten pünktlich und nach Plan weitestgehend abschließen konnten. Dank dafür geht an die beteiligten Firmen und auch an meine, mit den Projekten betrauten, Mitarbeiter. Nicht alle im vergange-

nen Jahr durchgeführten Baumaßnahmen fallen so ins Auge wie die zuvor genannten. Beispielsweise haben wir das Dach der Seniorenwohnanlage erneuert. Das Kanalsanierungsprogramm ist so weit fortgeschritten, dass ich sagen kann: Die dringenden Schäden sind behoben, das Größte ist geschafft, wenn gleich wir nach und nach noch einiges am Kanalnetz tun müssen. Die Sanierung des oberen Teils der Wiesenstraße wird Anfang des kommenden Jahres erfolgen und in der Bahnstraße werden Versorgungsleitungen erneuert, verbunden mit einer Begrünung der Straße. Außerdem werden wir im nächsten Jahr voraussichtlich mit der Erschließung der beiden Baugebiete "Am Taubenzehnten" und "Am Eschborner Weg" beginnen. Hier soll neuer Wohnraum geschaffen werden, ebenso Platz für Gewerbe. Leider befinden sich die Städte und Gemeinden - auch die Stadt Steinbach - in der größten finanziellen Krise der Nachkriegszeit. Vieles, was wir für wünschenswert und auch sinnvoll halten, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht finanziert werden. Dafür bitte ich um Verständnis. Ich nehme das Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel gern zum Anlass, um all denen zu danken, die in diesem Jahr wieder daran

mitgearbeitet haben, unsere Stadt lebens- und auch so liebenswert zu erhalten. Mein besonderer Dank gilt vor allem den Bürgerinnen und Bürgern, die ehrenamtlich in kommunalen Gremien, Hilfsorganisationen, Kirchengemeinden, kulturellen und sportlichen Vereinen und sonstigen Gruppierungen sich zum Wohle der Allgemeinheit eingebracht haben. Stellvertretend dafür möchte ich besonders die Einsatzabteilung unserer Freiwilligen Feuerwehr nennen, die auch in diesem Jahr in zahllosen Einsätzen den Brandschutz sicher gestellt und viele andere Hilfeleistungen erbracht haben. Auf eine solche Einstellung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger ist unsere Stadt angewiesen, soll das, was in der Vergangenheit geschaffen wurde, bewahrt und die Zukunft gemeistert werden. Ich bitte Sie an dieser Stelle auch für das neue Jahr um engagierte Mitarbeit. Sehen Sie mit Zuversicht in das neue Jahr. Lassen Sie uns wie bisher aufgeschlossen und vertrauensvoll für unsere Stadt zusammenarbeiten.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2005.*

Mit herzlichen Grüßen Ihr  
 Peter Frosch Bürgermeister

## Stadt Steinbach (Taunus)

### Verleihung der Verdienstmedaille der Stadt Steinbach (Taunus)

Bei der Stadtverordnetenversammlung am 06.12.2004 wurden Heino von Winning, Manfred Hundt und Norbert Möller mit der Verdienstmedaille der Stadt Steinbach (Ts.) ausgezeichnet. Heino von Winning erhielt für seine über 15 Jahre währende

ehrenamtliche Tätigkeit in Parlament und Ausschüssen die Verdienstmedaille in Bronze. Manfred Hundt wurde ausgezeichnet mit der Verdienstmedaille in Silber für seine politische Tätigkeit als Stadtverordneter der SPD seit über 20 Jahren.

Norbert Möller erhielt ebenfalls für sein über 20 Jahre währendes ehrenamtliches Engagement als Vorsitzender des Turn- und Sportvereins sowie für seinen Einsatz im Magistrat der Stadt die Verdienstmedaille in Silber."

Wir können in dieser Stadt stolz darauf sein, solch engagierte Bürger in unserer Mitte zu haben, mit ihnen zusammen zu arbeiten, mit ihnen zusammen zu leben, mit ihnen unsere Gemeinschaft zu gestalten und zu entwickeln.

Peter Frosch, Bürgermeister



Foto: Dieter Nebhuth

Von links: Bürgermeister Peter Frosch, Manfred Hundt, Norbert Möller, Heino von Winning und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe.

## ABFALLENTSORGUNGS-KALENDER 2005

Aus terminlichen Gründen kann der Abfallentsorgungskalender der Stadt Steinbach (Taunus) für das Jahr 2005 nicht wie sonst mit der letzten Ausgabe der Steinbacher Information an die einzelnen Haushalte zugestellt werden, sondern liegt der ersten Ausgabe des Jahres 2005 bei.

### Folgende Abfalltermine sind bis dahin zu beachten:

Dienstag,	04.01.2005:	Zweite wöchentl. Leerung 1,1 m <sup>3</sup> -Restmüllbehälter Sperrmüll
Freitag,	07.01.2005:	Schadstoffmobil im Rathaushof von 14 bis 18 Uhr
Samstag,	08.01.2005:	Hausmüllabfuhr wöchentl. und 14-tägige Abfuhr
Dienstag,	11.01.2005:	Altpapiersammlung
Mittwoch,	12.01.2005:	Zweite wöchentl. Leerung 1,1 m <sup>3</sup> -Restmüllbehälter Sperrmüll
Donnerstag,	13.01.2005:	Gelbe Sacke / Gelbe Tonnen
Freitag,	14.01.2005:	Abholung der Weihnachtsbäume ab 7.00 Uhr
Montag,	17.01.2005:	Hausmüllabfuhr wöchentliche Abfuhr Elektrogerätesammlung

Peter Frosch, Bürgermeister

## Härtebereich des Trinkwassers

Nach dem am 1.9.1975 in Kraft getretenen Waschmittelgesetz sind die Wasserversorgungsbetriebe gehalten, jährlich ihren Kunden den Härtebereich des abgegebenen

Trinkwassers anzugeben. Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Steinbach (Ts.) GmbH hat den

Härtebereich 2

## Vorlesestunde in der Stadtbücherei am 5.1.2005

"He", rief Karl mit piepsiger Stimme, "wer bist Du?" "Und Du?", fragte die Schnauze ängstlich zurück. Dieses Geheimnis wird in der Vorlesestunde gelüftet, also lasst Euch überraschen. Frau Inka

Müller liest lustige und abenteuerliche Geschichten aus dem Löwen-Buch von Eckard Mieder.

Die Vorlesestunde findet am 5. Jan. 2005 von 16-17 Uhr statt.

## Weihnachtsbaum-Abholung! Donnerstag 13. Jan. 2005



Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet von Steinbach (Taunus) abgefahren. Ab 7.00 Uhr!

## Treff des Frauenstammtisch 11. Jan. 2005

Nächster Treff ist um 19.00 Uhr am 11. Januar 2005 im China-Thai-Restaurant „Zong Tai“,

Bahnstraße 38. Alle sind herzlich eingeladen. Bis bald, und hoffentlich in alter Frische.

## Fundsachen bei der Stadt Steinbach (Ts.)

Beim Fundbüro der Stadt Steinbach (Ts.) sind im November die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben worden und liegen zur Abholung bereit: 1 goldener Ring, 1 Damenfahrrad, 2 Kinderfahrräder

Personen, die die genannten Gegenstände vermissen, melden sich bitte beim Fundbüro.

Dies ist beim Einwohnermeldeamt in der Gartenstraße 25 oder rufen an unter der Telefonnummer 700051-54.

## Osteoporosegymnastik

In Zusammenarbeit mit dem DRK bietet die Stadt Steinbach (Ts), Amt für soziale Angelegenheiten einen Kurs in Osteoporosegymnastik an. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 5.1.2005, 17 Uhr im

Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Ts), Kronberger Str. 2. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung im Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 061 71/75391 gebeten.

In den richtigen Händen ist ein Jaguar nur bei Jaguar.

**CESCON Automobile GmbH**  
 wünscht Ihnen  
 zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden  
 zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue  
 zum neuen Jahr  
 Gesundheit, Glück und Erfolg.

**Jaguar Servicepartner  
 CESCON Automobile GmbH**  
 Siemensstraße 5  
 61449 Steinbach / Taunus  
 Tel. 0 61 71 - 2 84 00  
 www.cescon.com  
 info@cescon.com

**JAGUAR**  
 Born to perform

**AWO Steinbach**

**Adventsnachmittag mit Ehrungen**

Am 3. Dezember feierte die Arbeiterwohlfahrt Steinbach ihren traditionellen Adventsnachmittag. Die Beteiligung der Mitglieder und Freunde war in diesem Jahr ausserordentlich rege, sodass an die gedeckten Tische noch angebaut werden musste. Zur Begrüßung spielte wieder - wie schon in früheren Jahren - das Mandolinorchester der Natur-

freunde Rödelheim. Die 1. Vorsitzende, Ingrid Peters, sprach auch in diesem Jahr wieder den langjährigen Mitgliedern der AWO unseren besonderen Dank aus. Von den 18 Jubilaren dieses Jahres waren 10 anwesend und erhielten ihre Urkunden und Ehrennadeln. Eine besondere Freude bereitete der neu ins Programm aufgenommene Auftritt der sechs jungen

Damen des Radsportvereins Wanderlust Steinbach. Die Mädels erfreuten uns durch ihr Können auf und mit den Rädern und versetzten uns in Erstaunen. Auch der Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn unter Leitung von Herrn Gatscher sang sich wieder in die Herzen der Besucher. Frau Püschel mit ihrem Tanzkreis und Frau Dörhöfer mit ihrem Singkreis sind schon feste Bestandteile

des AWO-Advents. Wir danken den Damen und Herren aller musikalischen Beiträge für ihren Einsatz und ihre Treue. Allen Mitgliedern und Freunden, die zur Gestaltung unserer Feier beigetragen haben, sei es durch Kuchen oder finanzielle Spenden, sagen wir ein herzliches Dankeschön und freuen uns auf die Veranstaltungen des kommenden Jahres.  
Ingrid Peters



Foto: Dieter Nebhuth

**Angelsportverein Steinbach**

**Einladung zur Weihnachtsfeier am 18.12.2004**

Zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, den 18. 12.2004, Beginn um 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr), laden wir unsere Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich ein. Die Feier findet in den Clubräumen im 1. Stock des Bürgerhauses statt. Neben der musikalischen Unterhaltung bieten wir ab 19.00 Uhr ein warmes Menü. Unsere Tombola enthält attraktive Gewinne.  
Der Vorstand

**Geflügelzucht-Verein 1910 Steinbach**

**Geflügelzuchtausstellung am 8.+9. Jan. 2005**

Der Geflügelzucht - Verein 1910 e. V. aus Steinbach/Ts. veranstaltet am Samstag 8. + Sonntag 9. Januar 2005 im Steinbacher Bürgerhaus seine alljährliche Rassegeflügelsschau, wozu wir Sie recht herzlich einladen. Über 300 verschiedene Tauben und Hühner mit dem Namen wie Lahore, Holländische Zwerge, Pfautauben oder Seidenhühner werden von den Preisrichtern begutachtet. Auch eine große Tombola ist wie immer vorhanden. Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu können. Die Ausstellung ist am Samstag von 14-18 Uhr und am Sonntag von 10-17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.  
Dieter Nebhuth

**Geschwister-Scholl-Schule Steinbach**

**Weihnachtsgrüße der Geschw.-Scholl-Schule**

Wie schnell ein Jahr vergeht merken wir alle, wenn wieder in Steinbach die vorweihnachtlichen Lichter erleuchten und der Duft des Weihnachtsmarktes durch die Straßen weht. Auch an der Geschwister-Scholl-Schule können wir auf ein aktives Jahr zurückblicken. Mit einer großen Gartenaktion sind wir im Frühjahr gestartet und haben unser Außengelände mit tatkräftiger Elternunterstützung aufgearbeitet. So konnten wir uns im Sommer an blühenden Blumenkästen und farbenfrohen Beeten erfreuen. Neben zahlreichen Renovierungen in den Gebäuden, Abstützung des Pausendaches und Errichtung des Zaunes durch den Hochtaunuskreis wurden Abstellräume in Eigenregie ausgebaut, gesäubert und durch Eltern fachgerecht renoviert. Vielen Dank für diesen Einsatz. Die anschließende PC-Ausstattung der Räume erfolgte teilweise auch durch Elternspenden, so dass wir zusätzliche PC-Arbeitsplätze für die Schülerinnen und Schüler anbieten können. Mit viel Begeisterung feierten wir im Sommer unser Sport- und Spielefest, nahmen an regionalen Sportwettkämpfen teil, führten die Bundesjugendspiele durch und starteten in ein turbulentes neues Schuljahr mit neuen Kolleginnen und viel Freude am Lernen an unserer Schule. Zur Schulaufnahme im September wurden unsere Schulanfänger herzlich begrüßt und alle neuen Eltern mit dem Einschulungskaffee in die Schulgemeinde aufgenommen. Viele Monate des Jahres waren mit Planungen, Ideen und Entwürfen zur Erweiterung der Außenspielgeräte gefüllt. Diese Elterninitiative der Beiräte aller Jahrgänge kostete viel Mühe und Zeit für die Organisa-

toren, bis endlich im Spätherbst die neue Hängeseilbrücke auf dem Hesenringschulhof installiert werden konnte. Für die älteren Schülerinnen und Schüler entstanden zehn Parcoursstelen, die mit eingesetzten Rundhölzern und einem naturbelassenen Eichenstamm zum Klettern, Balancieren und Spielen anregen. Alle Kinder sind begeistert und bedanken sich sehr. Besonderen Dank für das fachgerechte Einsetzen der Stelzen durch Eltern der Schule und die Finanzierung durch den Freundeskreis und die Elternspende der Geschwister-Scholl-Schule. Der trotz Regen und Hagel gelungene Martinsumzug stellte im November einen weiteren Höhepunkt der Aktivitäten dar und glänzte durch hervorragende Organisation. Zum Jahresende können wir dank der Spende von drei Weihnachtsbäumen einer Steinbacher Familie auf ein adventlich geschmücktes Schulgebäude blicken. Den Abschluss stellte wie jedes Jahr der Weihnachtsmarktstand dar, der mit viel Vororganisation, Plätzchen backen, Marmelade kochen und vielem mehr zum Verweilen einlud. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die „Planungswichtel“ und an alle Eltern, Helferinnen und Helfer, die uns bei allen Vorhaben und Projekten in diesem Jahr unterstützt haben. Ich bedanke mich bei allen Menschen, die unsere Schule und ihre Schülerinnen und Schüler wohlwollend und engagiert begleitet haben, uns weiterhin hilfreich zur Seite stehen und unsere Gemeinschaft positiv fördern. Einen Dank an den Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule und den Bewilligungsausschuss der Elternspende und ebenso an alle Institutionen und Bürgerinnen und

**Steinbacher Carnivals Club 1974**

**Kartenvorverkauf - Große Fremdensitzung**

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Darbietungen des SCC und anderer Unterhaltungsgrößen des Faschings gerne sehen wollen, bietet sich unsere große Fremdensitzung am Samstag, dem 22. Januar 2005 an. Der Kartenvorverkauf findet am 18. Dezember 2004 von 11 bis 14 Uhr im Bürgerhaus/Foyer statt. Danach geht der Kartenvorverkauf bei Elektro Windecker, auf der Bahnstraße, ab 20. 12. 2004 weiter. Eine Karte für die Fremdensitzung des SCC wäre doch auch ein schönes Weihnachtsgeschenk!  
Bodo Spiegel  
Seit neuestem können Sie uns auch im Internet finden unter: [www.scc-steinbach.de](http://www.scc-steinbach.de)

**KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -**

**Kartenvorverkauf für 13. Kappenabend**

13. KAPPENABEND am Samstag, den 15. Januar 2005 im großen Saal Bürgerhaus Steinbach. Der Kartenvorverkauf beginnt am Donnerstag, 16.12. 2004, von 18 bis 20 Uhr im Bürgerhaus/ Foyer. Weiterer Kartenvorverkauf ab 27.12.2004 Friseurstudio Engert, Gartenstraße 2, und an der Abendkasse.  
Der Vorstand

Bürger Steinbachs, die sich unserer Schule verbunden fühlen. Zuletzt möchte ich an den täglichen Einsatz unseres Kollegiums, unserer Bediensteten und des pädagogischen Personals erinnern, die oft über das

Maß hinaus mit Freude und Kraft den Aufgaben des Unterrichts und Schulalltags begegnen. An sie alle meinen Dank für ihren engagierten Einsatz über die Pflicht hinaus.  
Sabine Schulze

**„Bewegte Schule - in der Schule bewegt sich was“**

Die Elterninitiativen haben 2 neue Außenspielgeräte auf den Schulhöfen der Geschwister-Scholl-Schule errichtet. Mehr als 4000,- Euro wurden investiert. Durch Spenden der Eltern, Freunde der Schule und des Freundeskreises konnten die Geräte angeschafft werden, so dass für die jüngeren Kinder eine neue Hängeseilbrücke installiert werden konnte. Auch der Austausch der Schwebebalken mit neuen Hölzern ist erfolgt. Inzwischen sind auch die geplanten Parcoursstelen für den 3. und 4. Jahrgang eingesetzt worden, ebenso

wie ein Kreis aus Rundhölzern und ein naturbelassener Eichenstamm. Ich bedanke mich im Namen aller Schülerinnen und Schüler bei den Eltern, die in der Arbeitsgruppe die intensive Vorplanung übernommen haben und mit viel Eifer und Engagement die Realisierung des Projektes „Außenspielgeräte“ zum Ziel hatten. Herzlichen Dank an die Organisatorin Frau Köhler. Für die handwerklichen Ausführungen und das Einsetzen der Hölzer bedanke ich mich bei Herrn Barthel und seinen Kräften.  
Sabine Schulze



Foto: Dieter Nebhuth

**Pizzeria „Pisa“**  
  
 ☎ 06171/74700  
 61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
**Liefer-Service - Tel. 7 47 00**

*Haben Sie schon nachgedacht, wo man in **Steinbach** den **Führerschein** macht?*  
**Fahrschule W. Viol**  
 Feldbergstr. 17 · Tel. 0 61 71 / 7 90 90  
**Für Weihnachten: Geschenkgutscheine erwerben!**

**WINDECKER'S**  
 SPEZIALITÄTEN  
**PETRA'S-Backstube**  
 Ab 7.00 Uhr vielseitiges Brot- und Brötchen-Sortiment von frisch gemahlenem Vollmehl.  
 Kuchen - Torten - Kleingebäck.  
 Desserts auch für festliche Anlässe  
**20 Sorten Weihnachtsgebäck und Butterstollen**  
 Eschborner Str. 32  
 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel. 06171- 982054  
 Fax 06171- 98 20 55

SchönerWohnen Immobilien GmbH  
  
**Steinbach (Taunus)**  
 3 1/2 Zimmer-Wohnung  
 Ruhige Lage, 1. OG. im 2-Fam-Haus. Ca. 85 qm, Laminat, S/W Balkon, Gartenben., zzgl. Kt, Nk, MC.  
 SchönerWohnen Immobilien Vermittlungsgesellschaft mbH  
 Tel.: 0 61 73 / 60 66 75

**LOTTO-BRAND**  
*wünscht Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*  
 61449 Steinbach (Taunus) · Bornhohl 2

**Die Heissmangel**  
 Kirchgasse 12 · 61449 Steinbach / Ts.  
*Wir wünschen unseren verehrten Kunden frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2005.*  
**Tel. 0 61 71-98 77 14**

**FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EINEN GESUNDEN START IN DAS NÄCHSTE JAHR!**  
  
**2005**  
**STEPHAN BRANDT HEIZUNG + SANITÄR**  
 61449 Steinbach · Bahnstr. 29 · Tel. 06171-76800

**Anruf genügt**  
 Rundfunk und Fernsehreparaturen  
 Meisterbetrieb  
 Installation von Satellitenanlagen  
 Beratung und Verkauf  
  
**Radio Ptok**  
 61449 Steinbach (Taunus) Untergasse 14  
*Wir wünschen unseren Kunden Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.*  
 **06171 / 75543**



Wir danken Ihnen für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen auf diesem Wege ein

**frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

## HAMMERSCHMIED GMBH

Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29

**61449 Steinbach (Taunus)**

Industriestraße 2

Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28

## Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik

Verlegung - Restaurierung

Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14  
Mobil: 0172-6995253  
E-Mail: schoen\_naturstein@web.de

**Und wieder geht ein Jahr zu Ende!**

Catania + Schön GmbH sagt DANKE für Ihr Vertrauen.

Kfz-Meister  
**KARLHEINZ GÜNTHER**

Kfz-Reparaturen aller Art und Kfz-Elektrik  
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.  
Telefon (0 61 71) 7 84 33



VW-Audi Spezialist



Unsere verehrten Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Wir bitten, uns auch weiterhin Ihr Vertrauen zu schenken, das zu gerechtfertigten wir uns nach wie vor die größte Mühe geben wollen.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**GOLDSCHMIEDE**  
SIGRID WAGNER  
Goldschmiedemeisterin · staatl. geprüfte Gestalterin

Eschborner Strasse 9 - 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 38 14

### Gewerbeverein Steinbach

## Die absolute Geschenk-Idee für das Weihnachtsfest ! !

**STEINBACHER-GESCHENK-Gutscheine**

20 Euro

### „die brücke“ Steinbach

#### Jahresabschluss bei der „brücke“

Wie in der Novemberausgabe der Steinbacher Info angekündigt, fand am 5.12.2004 die diesjährige Weihnachtsfeier für die „brücke“-Mitglieder statt. Sicher lag es an den zahlreichen Veranstaltungen, die an diesem Wochenende, dem 2. Advent, in Steinbach stattfanden, dass nicht ganz so viele „brücke“-Mitglieder wie erwartet den Weg zur Weihnachtsfeier gefunden haben. Nichts desto trotz war die Weihnachtsfeier vom Vorstand sorgfältig vorbereitet und ein umfangreiches Programm hat die Mitglieder erfreut. Gedichte und Geschichten wurden vorgetragen und bekannte und neue Lieder gemeinsam gesungen. Einige Sänger aus dem Gesangsverein Frohsinn, die sich in jedem Jahr immer wieder zusammenfinden, um zu Weihnachten andere mit ihren Liedern zu erfreuen, haben den „brücke“-Mitgliedern eine Auswahl aus ihrem Repertoire dargeboten und reichlich Applaus geerntet. Applaus und ein Dankeschön gebührt auch den Organisatoren, hier insbesondere Herrn Kemmerer und Frau Hofmann sowie allen Helfern und den Mitgliedern, die z.B. einen Kuchen gespendet haben. Ohne sie alle wäre es gar nicht möglich immer wieder soviel Freude zu verschenken. Ein herzliches Dankeschön! Die „brücke“ hat es seit langem versprochen und endlich können die Mitglieder das Versprechen

einlösen! Das neue Internet-Café startet im Januar mit zahlreichem Kursangebot. Jeder Bürger in Steinbach könnte dabei sein - Voraussetzung Sie sind „brücke“-Mitglied. Mit 1,00 pro Monat sind Sie dabei! Am 18.01. beginnt ein Schnupperkurs unter der Leitung von Herrn Meckle für Internet. Am 19.01. haben sie dann die Möglichkeit, uns ihre Erwartungen mitzuteilen, in dem sie um 14.00 Uhr ins „brücke“-Büro kommen zu unserem Einarbeitungsangebot. Das zukünftige Kursangebot wird danach genau auf ihre Erwartungen abgestimmt. Sie können entweder ihre Kenntnisse vertiefen, Fragen zu Problemen gemeinsam mit dem Kursleiter lösen oder ganz von vorne beginnen und sich das Internet, Word, Excel oder die technischen Details eines Computers genauestens erläutern lassen. Nähere Einzelheiten zu dem Kursangebot können sie gerne bei Herrn Schellbach, Telefonnummer 7 12 15 erfragen. Bitte melden sie sich auch gleich bei Herrn Schellbach an; die Teilnehmerzahl ist pro Kurs aus Platzgründen begrenzt. Selbstverständlich gibt es auch diesmal wieder außerhalb der Kurszeiten die Möglichkeit im Internet-Café mit Gleichgesinnten über Probleme und Lösungen zu diskutieren oder im Internet einzukaufen bzw. zu surfen. Melden Sie sich gleich an! Wir freuen uns auf ihr Interesse. Ihre „brücke“

## GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

**Mittwoch 29. Dez. 2004**

### Senioren Union Steinbach

#### Jahresabschlussfahrt der Senioren-CDU ins Fichtelgebirge und in den Advent vom 28.11.-1.12.2004

Kultur- und Natur pur, das erwartete die 30 Steinbacher Senioren im Fichtelgebirge und im angrenzenden Tschechien. Los ging's am Sonntag Morgen bei trockenem Wetter über die Autobahn Richtung Scheßlitz, wo uns ein fränk. Mittagessen schmeckte und einen Vorgeschmack auf die nächsten Tage gab. Ein Stopp in Bayreuth lohnte sich: Wir besichtigten das Markgräfliche Opernhaus der Markgräfin Wilhelmine, einer Schwester des „Alten Fritz“. Ein allgemeines Staunen, als wir das schloßähnliche Innere des Theaters sahen. Lichteffekte beleuchteten das imposante Deckengemälde und Teile der prächtig gestalteten Logen. Danach als Einstimmung auf die adventlich geschmückten Orte der erste Weihnachts-Markt-Spaziergang, und eine Krippenausstellung in der Dreifaltigkeits-Kirche von Bayreuth. Unser Ziel, das Hotel „Steinwaldhaus“ in Erbenrod/Fichtelgebirge, erreichten wir am Abend und waren überrascht von der Großzügigkeit des Domizils mit einem Drehrestaurant, wo wir unser Abendessen einnahmen und wo uns später der Wirt einen interessanten Dia-Vortrag über Flora und Fauna dieses östlichen deutschen Mittelgebirges hielt. 29.11.2004 Ziel Tschechien mit Marienbad, Franzensbad und Eger. Die Führerin zeigte uns in Marienbad die orthodoxe St. Vladimir-Kirche, die wunderschönen



Kuranlagen mit der imposanten Wandelhalle und die alten Hotels, die einst von Königen und Persönlichkeiten wie Goethe bewohnt wurden (Hier hatten wir auch im Hotel Bohemia unser Mittagessen), und wo Goethe seine letzte unerfüllte - Liebe fand: die schnurgenraden, aber nicht weniger prächtigen Straßen und Anlagen von Franzensbad und die mittelalterlich anmutende „Wallenstein-Stadt“ Eger. Insgesamt ein interessanter Tag auch wegen der Fahrt durch den Böhmerwald mit seiner schönen Landschaft.

30.11.2004 Tagesfahrt durchs Fichtelgebirge, dem riesigen Nationalpark, der alles an Natur aufweist, was anderswo nicht zu finden ist, angefangen von klaren Flüsschen bis zum selten gewordenen Wild wie Luchs und Auerhuhn und seltenen Pflanzen. Über Marktredwitz nach Selb, wo wir bei Huttschneureuther und Rosenthal porzellanene Weihnachtseinkäufe machten. Über Arzberg im Stiftsland zur stürmisch-kalten Glashöhe mit der Dreifaltigkeitskapelle „Kappel“, der bekannten (Dreikuppel) Wallfahrtskirche, (Besichtigung) und weiter nach Waldsassen mit der mittelalterlichen Bibliothek und den 4000 alten Büchern und Schnitzereien. Die riesige barocke Stiftsbasilika war ein weiterer Höhepunkt. Und als nach der eigentlichen Führung das Licht die Deckengemälde und

Stuckarbeiten aufleuchten ließ, kamen wir aus dem Staunen nicht heraus. Der festliche Abend im Hotel war ein toller Abschluß des erlebnisreichen Tages. Raffiniertes Wintermenü (Nachtisch Lebkuchenstrudel mit „Bischofssoße“), weihnachtliche Klänge und Erzählungen waren ein besinnlicher Ausklang.

01.12.2004 Abfahrt vom behaglichen Hotel Richtung Bamberg. Hier hatten wir noch einmal adventliche Eindrücke in der Krippenausstellung (Darstellungen aus südlichen und überseeischen Ländern), auf dem Christkindlesmarkt und im Dom. Zurück über Fränkische Schweiz mit einem Stopp in Weibersbrunn im Brunnenhof-Gasthaus, auch hier wieder adventlicher Schmuck. Vier erlebnisreiche Tage, auch mit trockenem Wetter, lagen hinter uns. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Straßburger und dem ganzen Senioren-CDU-Vorstand für die schöne Zeit und die vielen - kulturellen - Angebote. Vielleicht können wir diese Reise in einer „angenehmen“ warmen Jahreszeit wiederholen? Anni Gerstner

### RSV Wanderlust Steinbach

#### Hilde Ries - 50 Jahre im RSV - einfach toll!

Am 27. November feierten die Mitglieder des RSV gemeinsam ihre Weihnachtsfeier. Aktive und Passive trafen sich zu einem gemütlichen Beisammensein und hörten nach den Begrüßungsworten des Herrn Lickfers von den erbrachten Leistungen des zurückliegenden Jahres der Kunst- und Einradfahrerinnen und -fahrern. Im Jahr 2004 konnten die Sportlerinnen und Sportler der RSV 6 Bezirksmeistertitel und 2 Vize-Hessenmeistertitel erfahren. Eine tolle Leistung - herzlichen Glückwunsch! Die Ehrungen der langjährigen Mitglieder waren an diesem Abend ein wirklicher Höhepunkt. Hilde Ries wurde geehrt für 50 Jahre RSV - einfach toll. Mit stolzen 25 Jahren wurde Manfred Walocha, Ella Waßmuth, Renate Bady sowie Willy und Marie

Pflüger geehrt. Allen Jubilaren wünschen wir alles Gute und ein herzliches Dankeschön für die Treue. Die Aktiven freuten sich über das Weihnachtsgeschenk, dass sie von Herrn Lickfers und Frau Pflüger überreicht bekommen haben. Nach alle den Ehrungen freuten sich alle über das leckere Essen. Beim Bingo gab es rechtzeitig zum Adventsbeginn noch einen Adventskalender zu gewinnen. Es war ein sehr schöner Abschluss für dieses Jahr. Am 3.12.2004 führten die Kinder des RSV's bei der Weihnachtsfeier der AWO ihr Showprogramm vor. Mit 2 Kunsträder und 6 Einräder konnten Innenringe, Links- und Rechtsschleifen, Torfahrten und mehr vorgeführt werden. Alle freuten sich nachdem die Vorführung gelungen war.

Iris Schweitzer

### Sozialverband VDK Steinbach

#### Infos für Mitglieder - Dezember 2004

Liebe Mitglieder und Freunde, jetzt sind wir schon mitten in der Adventszeit und unser letzter Ausflug in diesem Jahr zum Krippendorf Waldbreitbach liegt hinter uns. Es war schon beeindruckend, diese wunderbare größte Naturwurzelpflege der Welt in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt zu erleben. Bei 92 qm Grundfläche, 40 Figuren, 85 Tieren, Wurzeln, Moos und 80 lebenden Pflanzen erkennt man, dass der Erbauer mit seinem ganzen Herzen dabei war. Vor der Besichtigung haben wir im weihnachtlichen Rahmen unser Gansessen genossen und nach Kaffee mit Apfelstrudel die Krippenausstellung besucht, die mit 600 Krippen aus aller Welt uns begeistert hat. Zum Abschluss hat der „Waldbreitbacher Stern von Bethlehem“ mit 3500 Glühbirnen und einer Länge

von 1,9 km über der Stadt uns am Abend geleuchtet und einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Bei unserer vorweihnachtlichen Feier im kath. Gemeindehaus verbrachten wir ein paar frohe Stunden bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlicher Musik. Während dieser Feier haben wir wieder langjährige Mitglieder geehrt. Für die Adventszeit, die Weihnachtstage und den Übergang zum neuen Jahr wünschen wir viele schöne, besinnliche Stunden im Kreise von Familie und Freunden. In eigener Sache sei gesagt: „deutsche Sprache schwere Sprach“, wenn man statt „K“ ein „G“ benutzt, ist der Leser sehr verärgert. Als wir den Lapsus aufgedeckt, war's Rundschreiben leider schon weg. Alle haben sehr gelacht, hoffentlich habt ihr es auch gemacht!! Der Vorstand



### Radsportverein Wanderlust Steinbach e.V.

Der RSV Wanderlust Steinbach e.V. wünscht allen Mitgliedern, seinen Freunden und Gönnern, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**DER VORSTAND**

*Einradfahren? Bei uns könnt Ihr es lernen!*  
Jeden Dienstag + Donnerstag in der Altkönigshalle von 16.00 bis 18.00 Uhr  
*Radsportverein Wanderlust Steinbach e. V.*

Die Freiwillige Feuerwehr Steinbach / Ts. wünscht allen Mitgliedern, den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2005 alles Gute und Gesundheit.

**DER VORSTAND**



### Leichtathletik Club Steinbach 1979 e.V.

Der Vorstand des Leichtathletik Club Steinbach

wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und alles Gute für 2005

Der Vorstand der **SENIOREN UNION** wünscht allen seinen Mitgliedern, den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

**GERHARD STRASSBURGER**  
(1. Vorsitzender)

Der **STEINBACHER GEFLÜGELZUCHTVEREIN** wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und Gesundheit.

**DER VORSTAND**



Der Vorstand des FSV Germania 08 Steinbach bedankt sich bei allen Freunden, Fans, Gönnern und Mitgliedern für Ihre Hilfe und Unterstützung in dieser Saison.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest. Gesundheit, Glück und Erfolg sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr.*

### DEUTSCHES ROTES KREUZ



Allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie allen Freunden des DRK, OV Steinbach, wünschen wir eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Deutsches Rotes Kreuz - OV Steinbach - Der Vorstand



Hauptvertretungen der Frankfurter Allianz Versicherungsgesellschaften

**Walter Schütz**

Telefon:  
0 61 71-  
98 16 98

*Wir wünschen unseren verehrten Kunden und allen Steinbacher Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.*

**Oliver Diefenhardt**

Telefon:  
0 61 71-  
98 26 81

Telefax: 0 61 71 / 98 16 99 · Eschborner Straße 14 · 61449 Steinbach (Taunus)

**Versicherung · Vorsorge · Vermögen**

Eine Allianz fürs Leben

**CDU-Stadtverband und CDU-Fraktion** wünschen allen Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

CDU-Stadtverband **Dieter Hagenlocher** CDU-Fraktion **Heino von Winning**

### Die F.D.P. Steinbach

wünscht allen Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2005. Mögen alle ihre persönlichen Wünsche und Hoffnungen im neuen Jahr in Erfüllung gehen!

ihre **F.D.P. STEINBACH**

### Der Steinbacher Carneval Club 1974 e.V.

wünscht ein **Frohes Weihnachtsfest** und ein **Glückliches Neues Jahr 2005**



### Restaurant Bürgerhaus



M. und M. Schüler  
Hessenring 27 a  
61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 34 43 oder 7 22 72



*Süsser die Glocken nie Klingen . . .*

*Wir wünschen all' unseren Mitarbeitern, Freunden und Bekannten ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins „Neue Jah“.*

*Ein großes Dankeschön gilt vor allem unseren Stammgästen, den Vereinen, den Clubs, den Keglern sowie den Parteien unseres Städtchens.*

*Frieden auf Erden für alle Menschen wünschen im Namen des gesamten*

**Bürgerhausteams M. & M. Schüler**

*. . . als zu der Weihnachtszeit ! !*

### EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES JAHR 2005

WÜNSCHEN IHNEN IHRE FRISEURINNEN RENATE GRÄB, SIGRID STINGL & JOHANNA BÖHRER



**Johanna Böhrer**



Bahnstraße 21 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-71871

### KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -



*Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten eine friedvolle Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit allen guten Wünschen für das kommende Neue Jahr 2005.*  
*Der Vorstand*

### Die STEINBACHER KERBEGESELLSCHAFT 1989

wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2005 alles Gute und Gesundheit.  
**DER VORSTAND**



Der OV Steinbach wünscht allen Mitgliedern und Freunden

*Eine geruhlsame Adventszeit. Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr 2005.*

### Förderverein für Kinder und Jugend in Steinbach (Taunus) e.V.



Feldbergstr. 66 · 61449 Steinbach  
Tel. + Fax: 0 61 71 / 7 92 23

*Wir wünschen allen Kinder und Jugendlichen, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern in Steinbach ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2005.*

*Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere Vereinsarbeit im zurückliegenden Jahr so großartig unterstützt und mitgetragen haben.*

Die Mitglieder des Vorstands

Ingrid Golba Cornelia Pavlik Stefan John Martina Loewi



# Frohe Weihnachten



**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben



Mit Weru-Fenster und -Türen einen guten Start ins neue Jahr.

**FENSTER + TÜREN-STUDIO**  
**KURT WALDREITER**  
GmbH

Bahnstrasse 13  
61449 Steinbach/Taunus  
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73  
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

**Jürgen Beck GmbH**  
Elektro-Installationen

**Elektro-Fachgeschäft**  
Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem Laden in Kelkheim (Taunus), oder rufen Sie an, wir kommen zu Ihnen!

**Telefonnummer:**  
**06195 - 3297**  
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und Lieferservice bleibt Ihnen selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine Anfahrtkosten in Steinbach (Taunus) !!

**Unseren Freunden und Kunden die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche.**

**Weihnachtsbaum-Abholung**  
**Donnerstag 13. Jan. 2005**

Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet von Steinbach (Taunus) abgefahren. Ab 7.00 Uhr!

## Eröffnung des 23. Steinbacher Weihnachtsmarktes



Foto: Dieter Nebhuth

Rede zur Eröffnung des 23. Steinbacher Weihnachtsmarktes von Dieter Baumach (AG Steinbacher Weihnachtsmarkt)

Guten Morgen, meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Freunde des Steinbacher Weihnachtsmarktes, guten Morgen Herr Bürgermeister Peter Frosch. Einen guten Morgen auch Ihnen, liebe Marktteilnehmer, die sie mit viel Freude wieder zum Gelingen des 23. Steinbacher Weihnachtsmarktes beitragen werden. Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr unsere Freunde aus unserer Partnerstadt St. Avertin mit einem freundlichen „Bonjour Messieur-Dames“ begrüßen zu können. Wir würden uns sehr freuen, im nächsten Jahr auch die Freunde aus Pijnacker und SteinbachHallenberg bei uns zu haben. 23. Jahre Steinbacher Weihnachtsmarkt, wer hätte das gedacht, dass sich diese Einrichtung so in den Köpfen der Menschen festsetzt, dass wir immer wieder im Laufe des Jahres auf der Strasse angesprochen werden Gell, ihr macht doch wieder Weihnachtsmarkt? Meine lieben Freunde, das ist es, was uns die Kraft gibt, uns für dieses Ereignis zu engagieren. Die Aktionsgemeinschaft freut sich, ihnen auch in diesem Jahr wieder über 60 Stände präsentieren zu können, mit allem, was Leib und Herz erfreut. Üben sie keine Kaufzurückhaltung, strafen sie die Medienberichte ab, schauen sie sich an, was für tolle Sachen angeboten werden. Hier finden sie ihre Weihnachtsgeschenke. **Steinbacher Weihnachtsmarkt:**

Ich bin doch nicht blöd. Auf zwei Besonderheiten des diesjährigen Weihnachtsmarktes möchte ich sie unbedingt noch hinweisen. Ab der Bushaltestelle Pijnacker-Platz fährt heute von ab sofort bis ca. 13 Uhr, Uwe Fuchs mit seinen 2 PS durch Steinbach, morgen von ca. 15 bis 17 Uhr. Ein Vergnügen ganz besonderer Art. Karten gibt es direkt am Wagen. Nun bitte ich sie, ihr Augenmerk besonders auf die Aktion zu Gunsten der Kinderkrebshilfe zu richten. An drei Stellen des Marktes, hier im Backhaus, im Hof von Farben Stasch und in der laufenden Kunstausstellung in der Kirchgasse 14 erhalten Sie Lose zum Preis von nur 2,- Euro. Es sind wirklich tolle Preise, die sie sich gern auch hier im Backhaus anschauen können. Diese wunderschönen Preise wurden uns gestiftet von der Frankfurter Volksbank, der Firma Knobloch, vom Quellenhof, der Firma Krone GmbH und der 1. Preis vom Steinbacher Patch-Treff unter Leitung meiner Frau Ute Baunach. Allen ein riesiges Dankeschön dafür. Die Gewinnlose ziehen wir am Sonntag Abend um 18.30 Uhr. Also ran an die Lose, ran an die Preise, viel Glück und vielen Dank für ihre Hilfe. In Frankfurt sang zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes Viky Leandros. Meine Damen und Herren, was ist das gegen unseren Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn, der ihnen jetzt noch ein Lied vorträgt, bevor ich unseren Bürgermeister bitte, den 23. Steinbacher Weihnachtsmarkt zu eröffnen. Vielen Dank B.Dieter Baunach

**FARBEN Stasch**



**WIR MACHEN BETRIEBSFERIEN**  
vom 24. Dezember 2004  
bis 6. Januar 2005

Kirchgasse 12, 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon: 0 61 71 / 7 16 28

**Gartengestaltung & Baumpflege**  
**Manfred Schäfer**

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Wir danken allen unseren Kunden für die langjährige gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die Arbeit bei Ihnen im nächsten Jahr. Frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

Ihre Gartengestaltung Schäfer

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. (06171) ☎ 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail MSGartenland@AOL.Com  
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

**ER & SIE Steinbach**

**Nikolaus bei Er + Sie**

Bekanntlich haben "ER" + "SIE" zu jeder Feier Sympathie. Drum hat der Vorstand gern verbucht: Nik'lausfeier gut besucht! Auch Nikolaus hat es gespürt, als dieser durch den Abend führt. Herzhaft wurde oft gelacht, wenn er so seine Späßchen macht. Wir geben zu, er hat's nicht leicht, denn alle sind darauf geeicht, von ihm Ideen zu erhoffen. Wo er sie hernimmt, das bleibt offen! So war sein Motto diesmal auch, so ähnlich wie bei Günter Jauch. Jauch fragt: "Wie werd ich Millionär?" Und Paul: "Wo krieg' ich diese her?" Doch ist in dem Verein hienieden, er schon mit weniger zufrieden. Für Fremde ist's wohl paradox, kommt Nik'laus mit 'ner Spendenbox, statt einen großen Sack zu leeren und uns mit Päckchen zu beschenken. Die Box war sichtbar aufgestellt, doch holt er sich noch weiteres Geld indem

er zu der Spendenkiste durch Fragen Euros noch "erquize". Die richtige Antwort kost' 1 Euro, die falsche war mit 2 ein "Teuro". Und die warn unter Beifallsdröhnen selbstverständlich bar zu löhnen. Als Nikolaus dann Kasse macht, hat freudig gleich sein Herz gelacht. Dreihundertzwanzig muntere Mäuse befanden sich im Pappgehäuse. Ein Mitglied legt noch achtzig drauf und rundet auf vierhundert auf! Jetzt blieb nur noch die Frage offen, wer darf auf diese Spende hoffen? Wir wollen es mal so beschreiben, das Geld soll schon in Steinbach bleiben. Bereits der Vorschlag Nummer eins war im Sinne des Vereins. Nur wollen wir am Namen sparen und Anonymität bewahren!

Wir danken alle mit Applaus der Margit, Hans und Nikolaus.



**KLASSE QUALITÄT**  
**Preiswerte Weihnachtszeit**

**Wir sind Fachhändler von Scout und 4You**  
**SCOUT-MODELLE 2005 sind da!**

**Die neuen Schulranzen 2005 von DIDL**

**SCHUH-SERVICE Annahme**

Sehr verehrte Kundschaft, wir bedanken uns für das Vertrauen und die Treue, die Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben. Auch im nächsten Jahr werden wir versuchen, Sie nicht zu enttäuschen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

**STEMPEL BOBBI**  
Bahnstraße 3 · Tel.: 981 983



Wiesenstraße 6 (Ecke Untergasse)  
61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon: 0 61 71 / 2 87 08 01  
Telefax: 0 61 71 / 2 87 08 02  
E-Mail: b.b@blumen-bunk.de

**BRITTA BUNK**  
Inhaberin

**Blumen Bunk**  
Das Fachgeschäft

**„Fröhliche Weihnachten!“**

Ihr Blumen-Bunk-Team

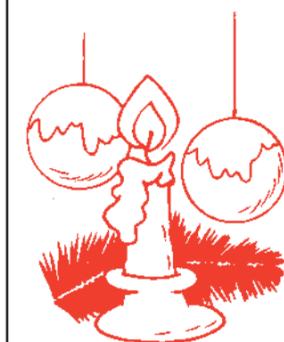
**Danke für Ihr Vertrauen.**

**STADTVERWALTUNG STEINBACH**

**Die Clubräume im Bürgerhaus, im 1. Stock, sind vom 10. Januar 2005 bis 28. Januar 2005 wegen Umbauarbeiten geschlossen.**

In den Clubräumen im 1. Stock des Bürgerhauses finden vom 10. bis 28. Januar 2005 Umbauarbeiten einschließlich umfangreicher Erneuerungen der Elektroinstallationen statt. Die Räume einschließlich des Buffets im Vorraum sind aus Sicherheitsgründen zur Nutzung für alle Besucher gesperrt. Die Buffetbewirtung (Nichtraucher) im Obergeschoss wird bei der Theatervorstellung am 18. Januar 2005 im Garderobenbereich des Bürgerhauseneinganges erfolgen. Dort wird ebenfalls ein Teil der Garderobe an den ehemaligen Standort der alten Feuerwehrspritze verlegt werden, um Platz für einen im dortigen Bereich vorgesehenen Hausmeisterraum zu schaffen. Die bisher an den Wochenenden in dieser Zeit bereits vorgesehenen Veranstaltungen in den Clubräumen können jedoch stattfinden. Wir möchten alle unsere Besucher um Verständnis für diese zeitlich begrenzten eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten bitten. Die Arbeiten liegen ausschließlich in Ihrem Interesse, da diese aus Gründen des Brandschutzes zu Ihrer Sicherheit erfolgen.

Peter Frosch, Bürgermeister



Wir danken für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein

frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes Neues Jahr.

**Claus Nuscheler**  
SPENGLER- UND INSTALLATIONS-MEISTER

61449 Steinbach (Taunus)  
Wiesenstraße 2  
Telefon 0 61 71-7 32 00

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

Party-Service

**WITTEK**

liefert Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Buffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstraße 6 · 61449 Steinbach (Ts.) · ☎ 061 71/7 68 71

# und alles Gute für 2005



## AUTO SCHEPP GmbH

**Kraftfahrzeugreparatur**  
 Telefon 0 61 71 / 7 80 18  
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90  
 Daimlerstr. 1, 61449 Steinbach (Ts.)  
[www.auto-schepp.de](http://www.auto-schepp.de)

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2005. Ihr Team von Auto Schepp*

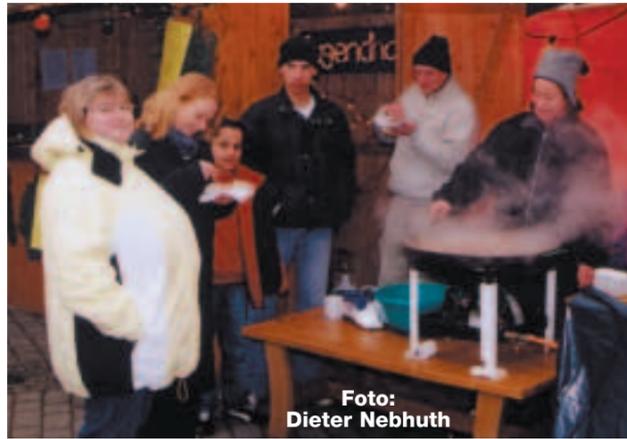


Foto: Dieter Nebhuth

### Freunde der Diakonie Steinbach

#### Ein Dankeschön an Mitglieder + Spender

Zum Ende des Jahres 2004 sprechen die Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach (Taunus) e.V. herzlichen Dank aus, Dank den treuen Mitgliedern, die die Aufgabe des Vereins mit ihrem Beitrag unterstützten, Dank den zahlreichen Spendern, die dazu beitrugen, daß der Verein der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach die Zuwendungen leisten konnte, die eigentlich von der Kommune erwartet werden, um den Zuschuß der Landeskirche sicherzustellen, Dank den vielen Helfern und Sachspendern beim Flohmarkt Ende August und beim Weihnachtsmarkt am ersten Advent. Die einen stellten ansprechende Gegenstände zur Verfügung, kochten die verschiedensten Sorten Gelee und Marmelade, Kürbis oder Tomatenchutney ein, strickten wollene Socken und Handschuhe aller Größen und Farben und auch Mützen, häkelten Topflappen, fertigten Tiffanyspiegel, -sterne und -vasen an, die andern bauten den Stand auf und ab, teilten sich den Ständendienst auf und verkauften die Dinge des reichhaltigen Angebots. Wir danken aber auch allen Besuchern des Floh- und Weihnachtsmarkts, die durch ihren Kauf die Mittel des Vereins verstärkten. Diese Mittel sollen si-

cherstellen, daß trotz der eingeschränkten Erstattungen der Pflege- und Krankenkassen "die Pflege menschlich bleibt", das heißt, daß über die Grundversorgung hinaus, die sich auf die notwendigen Handreichungen beschränkt, Zeit für liebevolle, menschliche Zuwendung und ein einfühlsames Gespräch im Einzelfall bleibt. Alle Steinbacherinnen und Steinbacher, die noch nicht Mitglied unseres Fördervereins sind, wollen wir hier ansprechen, ob sie nicht durch einen Beitritt mit der Zusage eines regelmäßigen Beitrags die gute Sache unterstützen möchten. Jeder kann in die Lage kommen, auf die Hilfe der Ökumenischen Diakoniestation angewiesen zu sein. Sie kann aber nur aufgrund der Förderung durch unseren Verein fortbestehen. Prospekte, die den Umfang der Dienste der Station erläutern, und eine Beitrittserklärung des Vereins der Freunde und Förderer der Station enthalten, sind im Rathaus, in den Arztpraxen, in den Gemeindebüros der Kirchengemeinden sowie in der St. Bonifatiuskirche und in der St. Georgskirche ausgelegt. Am 21. März 2005 werden wir bei der Jahreshauptversammlung ausführlich über unsere Arbeit berichten. Zu dieser Versammlung laden wir rechtzeitig ein. Gerhard Schmidt



## Asmus Bedachungen

*Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*

**IHR DACHDECKERTEAM**  
**ASSMUS BEDACHUNGEN**  
 Michael Kiehl, Dachdeckermeister  
 Altkönigstr. 25 · 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel. 06171-982463 · Fax 06171-982465

*... Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand*



## R. Braunroth GmbH

**Malerbetrieb**

Obergasse 43 · 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel. 06171-981693 · Fax 06171-981694  
 E-Mail [RBraunroth@t-online.de](mailto:RBraunroth@t-online.de)

*Allen meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!*



*Unsere Geschäftskunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und für 2005 viel Glück und Gesundheit.*

*moderne raumgestaltung  
 fußbodenbeläge  
 vollwärmeschutz  
 tapezierarbeiten  
 maler-verputz-anstrich*

**malermeister**  
 eschborner straße 30  
 61449 steinbach / ts.  
 E-Mail: [Maler-Meier@t-online.de](mailto:Maler-Meier@t-online.de)  
[www.Maler-Meier.de](http://www.Maler-Meier.de)  
 Schauen auch Sie mal rein!

tel. 0 61 71 / 7 37 72  
 fax 0 61 71 / 8 63 54  
 D1- 01 71 / 3 32 37 72



## Marschner

**ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE**  
 Inh. Thomas Stottut  
 Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35  
 61449 Steinbach / Ts.  
 Telefon 06171-76215  
 Telefax 06171-75443

*Wir danken allen Steinbachern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung auch in unserem 2. Geschäftsjahr in Steinbach.*

*Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Ihre Familie Thomas Stottut**

*Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr, Glück und Gesundheit immerdar. Und geht es auch mal nicht so gut, es wird schon wieder, habt nur Mut.*



*Ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht*

## Friseurstudio Engert

Gartenstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)  
 Telefon: 0 61 71 / 70 26 27  
**Andrea Engert, Janine und Renate Möller**

### Kosmetikstudio

**„HAND & FUSS“ · Petra Hellweg**  
 61449 STEINBACH · GARTENSTRASSE 2  
 Tel.: 0 61 71 - 8 63 79 · Handy: 0170 - 352 47 88  
 Hausbesuche sind möglich!

### Sternsingeraktion 2005

#### Kinder haben eine Stimme

Thailand ist das Beispielland der 47. Aktion Dreikönigs Singen Bereits zum 47. Mal werden rund um den 6. Januar 2005 bundesweit die Sternsinger unterwegs sein, Kinder haben eine Stimme - dek mii sitti riak rong" heißt das Leitwort der kommenden Aktion, bei der zwischen München und Kiel, zwischen Aachen und Gölitz, und auch in Steinbach wieder 500.000 Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen werden. Das Beispielland ist diesmal Thailand. „Dek mii sitti riak rong" ist Thai und bedeutet wörtlich übersetzt, fordern". Mit dem Leitwort wollen die Sternsinger deutlich machen, wie wichtig ihnen die Einhaltung ihrer durch die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN) verbrieften Rechte ist. Sie verstehen sich als Anwälte für alle die Kinder auf der Welt, deren Stimmen nicht gehört werden, deren Rechte massiv missachtet und verletzt werden.

den weltweit unter ausbeuterischer Kinderarbeit. Rund eine Million Kinder werden allein in Asien sexuell ausgebeutet. 2,5 Millionen Kinder weltweit leiden unter Aids. Weltweit sterben täglich 15.000 Kinder, weil sie arm sind. Die Liste ließe sich noch weiter fortsetzen, doch allein diese erschreckenden Zahlen verdeutlichen, wie weit die Umsetzung der Kinderrechts-Konvention noch von der Realität entfernt ist. Insbesondere in den Ländern der so genannten Dritten Welt werden Menschenrechte, und vor allem die Rechte von Kindern, immer wieder mit Füßen getreten. Die Sternsingeraktion 2005 will einen Beitrag leisten, dieses Unrecht an Kindern zu bekämpfen. Mit den gesammelten Spenden werden Kinderhilfsprojekte nicht nur in Thailand, sondern weltweit unterstützt. **In Steinbach sind die Sternsinger vom 7. bis 9. Jan. 2005 unterwegs. Anmeldeschluß ist der 31.12.2004!!! Spätere Anmeldungen können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden!**

#### Kinder ohne Rechte

171 Millionen Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 18 Jahren lei-

#### Sternsinger im Januar 2005 unterwegs „Kinder haben eine Stimme“ Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2004!!!

#### ANMELDUNG STERNSINGERAKTION 2005

Ein Besuch ist bei uns möglich am. Bitte entsprechend unterstreichen

- Freitag, 7. Januar 2005 10-12 Uhr oder 15-18 Uhr
- Samstag, 8. Januar 2005 10-12 Uhr oder 15-18 Uhr
- Sonntag, 9. Januar 2005 15-18 Uhr

Name: .....

Anschrift .....

.....

Telefon: .....



**HAPPY MERRY CHRISTMAS HAPPY MERRY CHRISTMAS**

**Baudekoration H.J. KNOBLOCH**  
 61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

## Metzgerei Birkert

Tel. 0 61 71 / 7 17 57  
 Bahnstraße 15 · 61449 Steinbach (Taunus)

**NEU · NEU · NEU · NEU · NEU**

Espresso · Kaffee · Tee  
 Cappuccino · Milchkaffee  
 Latte Macchiato · Capp. Sahne

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Familie Birkert den Kunden und Freunden.*



## Gasthaus Zum Schwanen

Inh.: Sonja Hackbarth  
 Eschborner Str. 2 · 61449 Steinbach (Ts.)  
 Telefon: 0 61 71 - 7 30 31 · Telefax: 0 61 71 - 7 28 49

*Wir wünschen all' unseren Gästen und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins „Neue Jahr“ 2005.*

### Familie Hackbarth & Team

Wir haben am 25.12. und 26.12. wie folgt geöffnet:  
 Von 11.00 bis 14.30 Uhr und von 16.30 bis 0.00 Uhr  
 Telefonische Tischreservierung 06171-7 30 31 erbeten.

## GEWERBESTAMMTISCH

Erstmals im neuen Jahr 2005

**DIENSTAG**  
 11. Jan. 2005 um 20 Uhr  
 im Hotel „Zum Brunnen“





Allen Mitgliedern, Freunden  
und Förderern  
der Turn- und Spielvereinigung  
Steinbach 1885 e.V.  
wünschen wir  
eine besinnliche Weihnachtszeit  
und ein gesundes & glückliches  
Neues Jahr.  
Der Verein mit der Formel für  
Steinbach „Fit / Sport“ =

**TuS**

## KOSMETIK-STUDIO HENRICH

GERTRAUD  
GRUBER  
KOSMETIK

Uschi Henrich & Stefanie Strauß  
Feldbergstraße 25 a  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel. 0 61 71 / 7 16 48  
0 61 71 / 98 37 45

BABOR  
MEIN SCHÖNSTES ICH

**Wir möchten uns herzlich bei all' unseren  
Kunden für ihre langjährige Treue  
und ihr Vertrauen bedanken.  
Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesunden Start ins Neue Jahr.**

„Das Lachen ist ein leichtes,  
silbernes Glöckchen,  
das uns ein guter Engel  
mit auf den Lebensweg gegeben hat.“

Joseph Roth

Andreas  
**BUNK**  
Gartenpflege · Gartengestaltung  
Baumpflege

Tel.: 0 61 71 / 98 19 36 oder Tel.: 0 69 / 42 32 83

## Oma's Backstubb

Bahnstraße 1 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 0 61 71 / 92 38 72

**Wir haben auch Sonntags von 8-11 Uhr geöffnet !**

**Brot:** Eifler, Vogelsberger, Roggen, Kraftkorn, Knollen, Sonnenblumen, Kürbiskern, Roggenschnietzer; **Brötchen:** Kaiser, Luzerner, Lothringer, Kraftkorn, Kürbiskern, Vintschgauer; Zwiebelstange, Roggenstange groß, Laugenbrezel, Laugenweck, Laugenstange;  
**Stückchen:** Pudding-Brezel, Apfelrollen, Nusshörnchen, Nusszopf, Plunderstriezel, Kirschenmichel, Mandarinenschmand, Frankfurter Zopf, Kölner Blatz; **Torten:** Frankfurter Kranz, Kuba, Sacher, Schweizer Nuss, Tegernseer, Zitronenrollen, Joghurttörtchen.

Sehr verehrte Kundschaft, wir bedanken uns für das  
Vertrauen und die Treue, die Sie uns in diesem Jahr  
entgegengebracht haben. Auch im nächsten Jahr  
werden wir versuchen, Sie nicht zu enttäuschen.

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr  
Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.**

### TuS Steinbach

#### Justus wird fliegen!

Norbert Möller, Vorsitzender der TuS und Karlheinz Günther, Inhaber des Autohaus Karlheinz Günther überreichten die Preise des im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ der TuS im September durchgeführten Luftballonwettbewerbes. Den dritten Preis, einen Gutschein über 25,- Euro, gestiftet von i+con, überreichte der TuS Vorsitzende an Sabrina Gombatscheck. Karlheinz Günther überreichte den von ihm gestifteten Preis - ebenfalls einen Gutschein über 50,- Euro an Linda Möller. Siegfried Czarnetzki, vom Vorstand des CDU Stadtverbandes wird mit Justin in die Luft gehen. Der von der CDU gestiftete Preis für den Sieger des Wettbewerbes wird im Frühjahr 2005 Justin und einer Begleitperson die Möglichkeit eröffnen Steinbach einmal aus der Vogelperspektive zu betrachten. Wir bedanken uns bei Karlheinz Günther, welcher diesen Wettbewerb ermöglichte und bei den Stiftern der Siegerpreise. Norbert Möller bedankte sich bei

#### TuS Aktuell

**Gymnastik Frauen** Wir sind eine kleine Gruppe "turnbegeisterter" Damen, die sich dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr in der Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule treffen. Nach einer leichten Aufwärmphase trainieren wir besonders die Bauch- und Rückenmuskulatur und üben für mehr Beweglichkeit. Über Neuzugänge würden wir uns sehr freuen.



dieser Gelegenheit auch bei Steinbachs „Mann der Bilder“, Dieter Nebhuth für die gute Zusammenarbeit mit einem kleinen Geschenk.  
Text: Reinhard P. Meisberger; Foto: Dieter Nebhuth

Theresia Annen; Tel. 06171-981566; mail: edwin.annen@t-online.de

**TuS Judo sucht Jugendtrainer** Wir suchen einen Trainer für unsere Judoka Jugendlichen (12-16 Jahre) für donnerstags von 17.30 Uhr u./od. dienstags 17-18.30 Uhr. Bei Interesse bitte 06171-73386 anrufen oder mail an hans.hanusch@ibeme.de

Reinhard P. Meisberger

#### TuS Steinbach - Tischtennis -

#### Beide TT-Mannschaften sind Herbstmeister

**HERREN 1** In der Kreisliga des Hochtaunuskreises stand die 1. Herrenmannschaft bereits am vorletzten Spieltag als Herbstmeister fest. Die Krönung sollte mit einem positiven Resultat am letzten Spieltag gegen den unmittelbaren Verfolger vom TTC Bad Homburg III erfolgen. Kurz vor Spielbeginn fiel Frank Rössler wegen einer Verletzung aus. Für ihn wurde Martin Stork aus der 2. Mannschaft eingesetzt. Die Doppel Günther/Euler und Bohl/Gerstner brachten die Steinbacher mit 2:0 in Front. Die "neue" Paarung Feuerbach/Stork hat bei einer 10:7 Führung im entscheidenden Satz schon das 3:0 auf der Schippe, doch kippte die Partie noch zu Gunsten der Homburger. Stark spielte an diesem Abend Michael Euler. Im vorderen Paarkreuz holte er zwei weitere Punkte. Oldie Karlheinz Günther steuerte einen weiteren Sieg bei, mußte sich jedoch im zweiten Einzel im fünften Satz mit 11:13 in der Verlängerung geschlagen geben. Mit der 6:9 Niederlage wird es jetzt an der Tabellenspitze richtig eng. TuS Steinbach - aufgrund des besseren Spielverhältnisses - vor der SG Anspach mit 4 Verlustpunkten Herbstmeister und der TTC Bad Homburg sowie der TV Obernhain mit 5 Verlustpunkten werden sich in der Rückrunde wohl um den einzigen aufstiegsberechtigenden Platz an der Sonne streiten. Für Spannung ist somit gesorgt.

**HERREN 2** In der Kreisklasse des Hochtaunuskreises trat die 2. Her-

renmannschaft am letzten Spieltag der Vorrunde in der 2. Kreisklasse beim bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer DJK Helvetia Kirdorf II an. Die Ausgangslage war klar - nur mit einem Sieg war die Herbstmeisterschaft noch zu schaffen und auch die Weichen für die noch in der Ferne liegende "Meisterschaft" konnten gestellt werden. In Bestbesetzung angetreten machten sich aber zu Beginn in den Doppeln die Nerven bemerkbar. Kilz/Matern zitterten sich zum Sieg während Sandau/Stork und Söhns/Leffler jeweils ohne Satzgewinn das 2:1 für die Kirdorfer zulassen mußten. Mit starken Leistungen in den Einzeln legten Volker Kilz, Matthias Matern, Carsten Söhns und Helmut Sandau dann aber einen Zwischenspur zur 5:2 Führung hin. Walter Leffler mußte sich anschließend mit 1:3 geschlagen geben - eine unnötige Niederlage, da er reihenweise "Elfmeter" verschoß. Martin Stork und wieder Matthias Matern stellten dann mit ihren Erfolgen auf ein beruhigendes 7:3. Die folgenden Niederlagen von Kilz - er fand gegen seinen passiv spielenden Kontrahenten keine Einstellung - und Sandau weckten nochmals Hoffnung beim Gastgeber. Die jedoch an diesem Abend stark spielenden Carsten Söhns und Martin Stork machten dann den Sack zu. Mit 9:5 war der notwendige Sieg und damit die Herbstmeisterschaft unter Dach und Fach! Gratulation!

Reinhard P. Meisberger

#### Steinbacher Kinder- und Jugendpreis

#### Jugendpreis an KJG und Krabbelstube

Stadtrat Wolfgang Bödicker, der ehemalige Steinbacher Stadtverordnetenvorsteher und Edgar Parnet, ehemals Bürgermeister in Steinbach haben auch in diesem Jahr wieder den von ihnen im Jahre 1995 gestifteten "Steinbacher Kinder- und Jugendpreis" verliehen. Der Preis wird in diesem Jahr bereits zum vierzehnten und fünfzehnten Mal ausgehändigt, wobei die beiden übereinstimmend erklärten, dass sie die Preisverleihung auch nach dem Ende ihrer jeweiligen politischen Tätigkeit fortführen. "Kinder und Jugend sind doch unsere Zukunft. Die vielfältige ehrenamtliche Arbeit für Kinder und Jugendliche ist in unserer Stadt nicht hoch genug zu würdigen", erklärten die beiden Preisstifter. Wolfgang Bödicker ergänzte: „In Steinbach geschieht dies auf vielfältige Weise und Aktivitäten von den Kindergärten, der Schule, den Kirchen bis hin zu den Verbänden, Vereinen und Privatinitiativen. Der Preis war ehemals mit 500,- DM dotiert und ist seit Einführung des Euro (2001) auf 500,- Euro angehoben worden. In diesem Jahr wird der Preis geteilt. Preisträger sind zum einem die Katholische Junge Gemeinde

(KJG) Steinbach und die Elterninitiative Krabbelstube Steinbach e.V.

Die KJG ist ein Jugendclub in der Pfarrgemeinde St. Bonifatius Steinbach seit über 30 Jahren. Sie helfen der Kirchengemeinde regelmäßig beim Pfarrfest und größeren Veranstaltungen, so wird z.B. der Ökumenische Stadtkirchentag unterstützt. Ein jährliches Open-Air-Konzert zugunsten von Projekten in der Dritten Welt sowie ein Sommerzeltlager für Kinder von 8-13 Jahren sind weitere beachtenswerte Aktivitäten der KJG. Die etwa 10 Helfer nehmen dafür Urlaub oder stellen sich in ihren Ferien zur Verfügung. Dankend nahmen dann auch Kathrin Gundel und Sebastian Schudalla vom KJG-Leitungsteam die Auszeichnung im Beisein von Pfarrer Norbert Stähler entgegen. Als weiterer Preisträger wurde die Elterninitiative Krabbelstube Steinbach e.V. geehrt. Diese Elterninitiative hat sich 1998 als eingetragener gemeinnütziger Verein und Träger der freien Jugendhilfe in Steinbach gegründet. Elf in- und ausländische Kinder befinden sich heute in der Gruppe, die von einer ausgebildeten Erzieherin und zwei erfahrenen

#### TuS Steinbach - Gymnastik -

#### 2 x Gold bei Hessenmeisterschaften

Zwei Titelgewinne und ein 2. Platz sprangen unsere RSG Turnerinnen bei den Hessischen Kürmannschaftsmeisterschaften 2004 in der Sportgymnastik heraus, die in Höchst (Odenwald) ausgetragen wurden. Auf dem Meisterschaftsprogramm stand für die verschiedenen Leistungsklassen Wettbewerbe jeweils ein Vierkampf mit den Handgeräten Band, Keule, Reifen und Seil. Im Wettkampf der niedrigsten Leistungsklasse B5 ging TuS Steinbach gehandicapt an den Start. Mit Kristina Börgen und Marilena Truschkowski fielen zwei Turnerinnen aus, so dass die Steinbacherinnen lediglich ein Trio ins Rennen schicken konnten und somit auch ohne Streichwertung auskommen mussten. Jennifer Neidhardt, Tram Tu und Isabel Rott überraschten dann allerdings mit 34,50 Punkten, die ihnen hinter TV Eschborn (37,50), aber noch vor TG Schwalbach den Vizetitel bescherten. Beim Vortrag mit dem Reifen war das TuS-Trio

sogar top. In der Leistungsklasse B6 trumpten unsere Gymnastinnen mächtig auf. Nathalie Müller, Alina Bluhm, Tanja Schütz und Ilca Schwengler distanzieren die Konkurrenz mehr als deutlich und siegten mit imponierendem Vorsprung von fünf Punkten vor TuS Kriftel. In der Seilwertung lag das Führungsduo zwar gleichauf, doch in den drei anderen Disziplinen (vor allem mit den Keulen) verbuchten die Steinbacherinnen die besten Wertungen. Mit der amtierenden vierfachen Deutschland-Cup-Siegerin der B10 Vanessa Anzalone-Neubauer in ihren Reihen ließen Carolin Weber, Gülcin Soekmen und Heide Schilling im Wettkampf B7 nichts anbrennen und verwiesen mit überragenden 67,35 Punkten TV Eschborn (59,75) und TG Sprendlingen (51,40) auf die Plätze. Das TuS-Quartett hatte alle vier Übungen fehlerfrei absolviert und vier Mal die höchste Mannschaftswertung verbucht.

Reinhard P. Meisberger



Foto:  
Dieter Nebhuth

Betreuerinnen betreut werden. Die Einrichtung Krabbelstube „Die Waldwichtel“ ist im städtischen Gebäude Waldstraße untergebracht. Sie finanziert sich aus Elternbeiträgen, Landeszuschüssen, Unterstützung der Stadt Steinbach sowie Erlöse aus Veranstaltungen und Spenden. Neben der üblichen Betreuung der Tagesarbeit wurden im letzten Jahr noch weitere Aktivitäten, wie Erweiterung des Betreuungsangebotes durch Eröffnung eines Spielkreises, Ausflugsfahrten mit den kleinen Waldwichteln, Anstellung

einer englischsprachigen Mitarbeiterin zur besseren Integration ausländischer "Waldwichtel", Ausstellung bei Oster- und Weihnachtsmarkt und der Waldwichtel-Flohmarkt im Bürgerhaus, durchgeführt. Die Urkunde und die Preisdotierung nahm Jörn Sommer dankend entgegen und versprach die Mittel für die Arbeit der "Waldwichtel" einzusetzen. Wolfgang Bödicker, „wir konnten heute auch wieder feststellen, dass ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit in unserer Stadt einen festen Platz haben.“

**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**

**Der Neurosen-Kavalier**

Claus Biederstedt und Karin Dor sind in der Psychokomödie "Der Neurosen-Kavalier" am Dienstag, 18. Januar 2005 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus zu sehen. Urschrei-Therapie, Gestalt-Therapie, Sex-Therapie -Analyse, Hypnose, Buddhismus Autogenes Training, Sensitives Training, Gruppentraining: Das Angebot für die Behandlung unserer Depressionen, Neurosen und Psychosen ist mittlerweile Legion und es nimmt nicht wunder, dass im Supermarkt der Psychotherapie Wissenschaft und Scharlatanerie eng beieinander liegen. Ausgerechnet in dieses obskure Gefilde verirrt sich Felix Bollmann, ein Warenhausdieb, Gano-

ve mit Herz und etwas, was man selten findet ein ehrlicher Schuft. Was passiert, wenn solch ein Typ per Zufall in eine psychotherapeutische Praxis gerät? Er feiert bei seiner "Kundschaft" mit den seelischen Defekten therapeutische Triumphe! So wunderbar seine Methoden auch sein mögen, so wunderbar sind seine Erfolge. Er wird zum "Neurosen-Kavalier", der uns - Freund hin, Freund her - an eine uralte Medizin erinnern soll: An die Heilkraft der Menschlichkeit!! Karten für diese Psychokomödie gibt es ab sofort im Rathaus, Gartenstraße 20 oder telefonisch unter 06171 / 7000-26. Veranstalter: Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Ts) 2000 e.V.



**Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch**

Pettersson und Findus kommen am Dienstag, 21.12.2004 um 15.00 Uhr mit dem Weihnachtsstück „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“ in das Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36. Es ist der Tag vor "Heilig Abend". Endlich ist es draußen nicht mehr so bitter kalt und Pettersson und Findus gehen, wie jedes Jahr, hinaus in den Wald um sich ihren Weihnachtsbaum auszusuchen. Dabei geschieht es: Pettersson verstaucht sich den Fuß! Und zwar so schlimm, dass er gar nicht mehr auftreten kann. - Und für Weihnachten ist noch nichts vorbereitet! - au weia! - Kein Stockfisch im Haus, keine Fleischklößen und keinen Pfefferkuchen. - Nur ein paar Kartoffeln und verschrumpelte Mohrrüben sind noch da! - Findus denkt, welch ein trau-

riges Weihnachtsfest wird das werden!? Doch als die Nachbarn von Petterssons Unglück erfahren, da backen und kochen sie, füllen ihre Körbe mit den leckersten Sachen und machen sich auf den Weg zu Pettersson und Findus. Der Axel, sein Vater, der Gustavsson und Lisa, seine Frau, die Frau Andersson mit der leckeren Wurst, Nachbar Jörnsson, Nachbar Nielsson, und seine zwei Kinder, die bringen den beiden ein Ständchen. So wird dieses Weihnachtsfest, welches das traurigste seit Gedenken zu werden schien, das schönste und fröhlichste, das Pettersson und Findus je gefeiert haben. Karten für das Kindertheater gibt es im Steinbacher Rathaus, Gartenstr. 20 oder telefonisch unter 06171/ 7000-26.



**Tennisclub Steinbach eV**

**Sportliche Jahresbilanz von Peter Kusche**

Da sieht man mal wieder: Frauen sind wie Fluglotsen, wenn sie nicht wollen, kann keiner landen. Mit diesem Spruch hat Peter Kusche als Sportwart des TC Steinbach seinen Bericht über die Tennisaison 2004 zur allgemeinen Erheiterung auf der diesjährigen Mitgliederversammlung eingeleitet. Denn die Damen 49plus, ein Aushängeschild des TC Steinbach, feierten lieber einen runden Geburtstag u. wurden durch die Damen der Generationen 50minus sehr gut vertreten. Die Verjüngungskur bei der Jahreshauptversammlung am 25.11.04 im Clubhaus ist trotz allem nicht perfekt geglückt. Denn, wie bei anderen Vereinen auch, wurde die Versammlung eher von langjährigen Mitgliedern getragen und die jungen aktiven Mannschaften glänzten eher durch Abwesenheit. Jetzt zur sportlichen Bilanz von Peter Kusche:

Die Saison 2004 ist sportlich, mit kleinen Ausnahmen, erfolgreich, sehr feucht und sehr harmonisch verlaufen. Hierfür sind alle Mannschaftsführer (MF) verantwortlich und dafür möchte ich mich recht herzlich bei allen MFS bedanken, ja, ihre Arbeit wird immer besser, so gab es im Jahr 2004 keine einzige Ordnungsstrafe. Kein Spielbericht wurde im HTO, HTO steht für

Klasseneinteilung Seiten des HTV. Die HERREN I sie spielen in der Gruppenliga und konnten hier schon sehr früh den Klassenerhalt sichern. Es ist wichtig, dass diese Klasse für die sportliche Zukunft des Clubs erhalten wurde. Denn, wie aus dem Jugendbericht hervorgegangen ist, wachsen wieder neue Talente heran. Die HERREN 3 spielten lange um die Meisterschaft mit - bis am Ende, keiner weiss warum, die Luft ausging. Die HERREN 40 starteten unglücklich, rollten dann das Feld von hinten auf. Dabei ließen sie sich selbst von Temperaturen gerade über den Gefrierpunkt nicht aufhalten. In Schlossborn war es so kalt, dass mit Handschuhen gespielt werden musste. Am Ende gab es noch für Platz drei eine Medaille. Unser Aushängeschild die DAMEN 49PLUS hatten es in dieser Saison nicht leicht, denn es mussten einige Ausfälle verkraftet werden, aber die Damen sind paniksicher und spielten wieder eine überzeugende Saison, die mit dem 4. Tabellenplatz abgeschlossen wurde. Wenn sie Heimspiele haben, versäumen die Männer oft die Sportschau, denn auch beim Feiern haben unsere Damen 49plus eine gute Kondition. Eine Bereicherung für den Club war unsere neu gegründete Hobby-

mannschaft, sie besteht aus etwa

8 netten jungen Damen, die die ersten Schritte in der vom Cheftrainer Laurence Matthews ins Leben gerufenen Clubnight getan haben. Hier sieht man, wie wertvoll die Mittwochs-Clubnight für den Club geworden ist. Die Hobbyrunde ist in etwa mit den Damen Doppelspaß vergleichbar, hier wird anscheinlich Tennis gespielt, wenn auch nicht ganz so ernst wie in der Medenrunde. Die Regeln sind aber gleich und die Bälle dürfen auch nur einmal aufspringen. Und das ist das Motto des Sportwarts für 2005: *Siege wenn du kannst, verliere wenn du musst, aber kapituliere nie.* Von Verbandsseite denkt man fleißig über Veränderungen für die Medenrunde nach. Man möchte die Spiele verkürzen, was auch sinnvoll wäre, aber für 2005 bleibt noch alles beim Alten. Wir, der TC Steinbach, werden zwei neue Mannschaften melden. Zum einen, nach langer Zeit mal wieder eine Damen 1 und auch eine Herren 30 wird es neu geben. Beide Mannschaften sind wichtig fürs Vereinsleben: Ein Damenteam ist einfach ein muss, da wird wohl jeder Herr zustimmen. Aber auch die Herren 30 haben ihre Berechtigung, fangen wir doch hier Spieler auf, die den aktiven Sport aus "Altersgründen" verlassen, aber nicht ganz aufhören möchten. Peter Kusche

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Chef der Einsatzabteilung der Freiw. Feuerwehr Steinbach bleibt Dirk Hagen**

Auf der Monatsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach (Einsatzabteilung) am Mittwoch, 01.12.2004 um 20.15 Uhr im Unterrichtsraum der Feuerwehr, begrüßte Stadtbrandinspektor Dirk Hagen die anwesenden Kameraden/in und gab die Tagesordnung bekannt. Anschließend konnte man zur Wahl des Stadtbrandinspektors, und zwei Beisitzer übergehen. Nach einigen einleitenden Worten des Wahlleiters, mit dem Hinweis, dass geheim gewählt wird, konnte man zu den ersten Wahlvorschlägen kommen. Für das Amt des Stadtbrandinspektors wurde Dirk Hagen vorgeschlagen. Er wurde in seinem Amt für weitere 5 Jahre von den Einsatzkräften gewählt. Die Ernennung des Gewählten erfolgt am 13.12.2004 um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Für das Amt der 2 Beisitzer wurden Michel Keil und Andreas Nöll gewählt. Nach einigen Schlußworten von dem alten und neuen Stadtbrandinspektor Dirk Hagen konnte die Monatsversammlung gegen 21.48 Uhr geschlossen werden. Text + Foto: Dieter Nebhuth



Foto: Dieter Nebhuth

Schnappschuß auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt. Von links: Michel Keil, Dirk Hagen und Andreas Nöll.

**HAUS SERVICE KIRSCH**  
 Bahnstraße 16  
 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel.+Fax: 06171-73975

*Unserer verehrten Kundschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Kleinreparaturen - Gartenarbeiten**

*Ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünscht Ihnen*

**Marktmetzgerei und Geflügelhof Grabiger**  
**Am 24. Dezember 2004 von 7-12 Uhr HOFVERKAUF bei uns in Steinbach!**  
 Eschborner Str. 55 a · 61449 Steinbach / Ts.  
 Telefon 0 61 71 / 7 16 24

*Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.*

**»Salon Monika«**  
 Inh. Monika Holzwarth  
 Fönfrisuren – Dauerwellen – Haarfarben – Blondieren  
 Tönen – Keralogie-Behandlung  
**Ihr Vorteil – Voranmeldung**  
 Bahnstraße 6a · 61449 Steinbach/Ts. · Telefon 0 61 71/7 25 27

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2005.*

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5  
 61449 Steinbach  
 Beratung + Kundendienst  
 Tel. 06171-71841

**Wir wünschen unseren Kunden eine frohe Weihnacht!**  
**Einen gesunden, guten Start in ein neues, erfolgreiches Jahr.**

**GABI'S HAARSTUDIO**  
 Inh. Gabi Bubbico  
 Obergasse 18  
 61449 Steinbach / Ts.  
 Tel.: 0 61 71 / 7 68 80  
**Geschäftszeiten:**  
 Di. - Fr. 9.00-18.00 Uhr  
 Mittwoch 9.00-13.00 Uhr  
 Samstag 8.00-13.00 Uhr

**Haben Sie keine Zeit zur ständigen Grabpflege**

Geben Sie diese Aufgabe in zuverlässige Hände. Wir informieren Sie gerne!

**blumenballenberger**  
 ...die Gärtnerei im Grünen  
 Reifenberger Straße 73  
 60488 Frankfurt am Main  
 Telefon 0 69 / 76 27 87  
 Telefax 0 69 / 76 91 87

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art**

*Unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2005.*

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
 vom Karosserieaufachbetrieb  
**Wolf und Woytschätzky GmbH**  
 Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
 Telefon 0 61 71 / 7 98 36

## KLEINANZEIGEN

Jeder Mensch braucht einen Hafen in den er aus dem Strom der Zeit einlaufen kann . . . Deshalb freuen wir uns schon auf unsere alte Heimat Dresden und möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich von allen Freunden und Bekannten verabschieden. *Chris und Kristine Schneider*

Steinbach, REB, Bj. 69, grundsaniert '99, Wfl. 110 qm, Keller 60 qm, 400 GRD, Kamin, Garage, Feldrandlage, KP 365.000,- Euro **Tel. 0179-1152993**

**Suche 7 dynamische Mitarbeiter für modernes Dienstleistungsunternehmen.** Tel.: 06171-933309 Mo.-Fr. zw. 10-18 Uhr

Wir sind die Bildungsstätte der Industriegewerkschaft Bauen Agrar Umwelt in Steinbach/Taunus. In unserem Haus führen wir Seminare und Veranstaltungen für Mitglieder und externe Gäste durch.

**Zur Verstärkung unseres Teams wünschen wir uns tatkräftige Unterstützung für unsere Hessenstube.**

Wir suchen für unsere kleine Kneipe im Haus für die Abendstunden (langfristige Planung) engagierte und aufgeschlossene Kolleginnen auf 400,- € - Basis, mit freundlichen Umgangsformen und hoher Servicebereitschaft. Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre schriftliche Kurzbewerbung. IG BAU Bildungsstätte Steinbach, Waldstraße 31, 61449 Steinbach, Tel.: 06171/702421 - bildungsstaettesteinbach.igbau.de

**Städt. Kindertagesstätte Wiesenau 15 a**

**Geburtstagsgeschenk für Bgm. Peter Frosch**



Foto: Dieter Nebhuth

Ve-o-veo que es, una cosita... bekannter Sommerhit in spanischer Sprache, den viele Kinder noch als Ferienhit gut in Erinnerung hatten, war unsere diesjährige Geburtstagsüberraschung für unseren Bürgermeister Peter Frosch. Im Büro des Bürgermeisters mit Hingabe getanzt und man höre und staune, auch in spanisch gesungen von den Kindern unserer Tanzgruppe unter der Leitung von Felina Vaccaro und Sunhild Ungar. „Tanzt der Bür-

germeister mit uns oder nicht?“ war hier keine Frage, er tut es - ohne lange zu überlegen! „Es macht doch immer wieder Spaß, mit den Kindern für den Bürgermeister zu tanzen“, so die Aussage von Kindern und Erzieherinnen. Er gibt den Kindern Anerkennung für ihre Mühe und zeigt seine echte Freude. Schon heute wissen wir - wir kommen im nächsten Jahr wieder - vielleicht mit einem neuen Sommerhit?

Barbara Hollstein

**Pietät »Taunus«**  
Wolfgang Schiebener  
65760 Eschborn/Ts.  
Niddastraße 12

Erledigung aller Formalitäten  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführungen In- und Ausland  
Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:  
Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408

**PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Tag und Nacht  
Sonn- und Feiertag**

**Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.  
Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut  
**PIETÄT JAMIN**  
Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
Pfungstweidstr. 20, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,  
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

## Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach

Evangelische St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29  
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtker Tel. 7 82 46  
Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53  
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76  
Fax: 7 30 73  
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr  
Mittwoch 8-11 Uhr  
Donnerst. 8-11 Uhr

Ökumenische Diakoniestation:  
Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 17 91  
Küster und Hausmeister Herr R. Bartsch: 7 14 31  
7 50 07

### GOTTESDIENSTE

Sonntag	19.12.	10.00 Uhr	4. Advent Gottesdienst mit Chor in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
Heiligabend	24.12.	15.00 Uhr	Familienvesper i. d. St. Georgskirche (Pfr. Lüdtker)
		15.30 Uhr	Familiengottesdienst i. Gemeindehaus mit Weihnachtsspiel (Pfr. Credner)
		16.30 Uhr	Vesper II in der St. Georgskirche (Pfr. Lüdtker)
		18.00 Uhr	Vesper III in der St. Georgskirche (Pfr. Lüdtker)
		23.00 Uhr	Christmette in der St. Georgskirche (Pfr. Credner)
1. Weihnachtsfeiertag	10.00 Uhr		Weihnachtlicher Taufgottesdienst in der St. Georgskirche (Pfr. Lüdtker)
2. Weihnachtfeiertag	10.00 Uhr		Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfr. Credner)
Silvester	31.12.	17.00 Uhr	Ökumenischer Silvestergottesdienst mit Agapemahl in der kath. St. Bonifatius Kirche (Pfr. Lüdtker/Pastoralreferent Rausch)
Neujahr	01.01.	18.00 Uhr	Neujahresandacht in der St. Georgskirche (Pfr. Credner)
Sonntag	02.01.		Es findet kein Gottesdienst statt. Wir laden herzlich zum Neujahresgottesdienst am 1.1.2005 in die St. Georgskirche ein.
Sonntag	09.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfr. Credner)
Sonntag	16.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfr. Lüdtker) anschl. Kirchenkaffe
Sonntag	23.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfr. Credner) anschl. Kirchenkaffe
Sonntag	30.01.	10.00 Uhr	Ein anderer Gottesdienst im Gemeindehaus "Eine Welt" Verkauf

### VERANSTALTUNGEN

Montag	20.12.	17.00 Uhr	Rampenlicht
Dienstag	21.12.	10.00 Uhr	Krabbelmäuse (ab 6 Monate)
		15.00 Uhr	Weihnachtsfeier der Ev. Frauenhilfe
Mittwoch	22.12.	10.00 Uhr	Generalprobe Theatergruppe

Das Gemeindehaus ist nach den Winterferien wieder geöffnet. Aktuelle Termine der Gruppen und Kreise sowie Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

## Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus)  
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich willkommen.*

## Katholische Kirchengemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27  
Pfarramt: Tel. 7 16 55  
Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

### GOTTESDIENSTE

Samstag	18.12.	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	19.12.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Dienstag	21.12.	06.00 Uhr	LAUDES, anschl. gemeinsames Frühstück (Pfarrheim)
Mittwoch	22.12.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstags		14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Freitag	24.12.	16.00 Uhr	Weihnachtl. Einstimmung f. Familien m. kleineren Kindern "Das Weihnachts-evangelium"
Heiligabend		17.30 Uhr	Weihnachtliche Orgelmusik
		18.00 Uhr	Christmette
Samstag	25.12.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier für den Pastoralen Raum
Sonntag	26.12.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Mittwoch	29.12.	keine Hl. Messe!	
Freitag	31.12.	17.00 Uhr	Ökum. Jahresschluss-Gottesdienst
Samstag	01.01.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	02.01.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Mittwoch	05.01.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	06.01.	19.00 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Samstag	08.01.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	09.01.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Mittwoch	12.01.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	16.01.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit begl. Kinderwortgottesdienst

### VERANSTALTUNGEN

Montag	10.01.	20.00 Uhr	Bibelgespräche zum Johannes-Evangel.
Mittwoch	12.01.	20.00 Uhr	Mitarbeitertreffen "Dialogpartnerschaft Senioren"

### HINWEISE

- Das Pfarrbüro ist zwischen den Jahren geschlossen.

## Katholische Kirchengemeinde Steinbach

### Dialogpartnerschaft mit Senioren

Sind Sie alleine? Brauchen Sie Hilfe? Suchen Sie einen Gesprächspartner? Die katholische Gemeinde St. Bonifatius in Steinbach will Ihnen helfen. **Wir sind für Sie da! Dialogpartnerschaft mit Senioren.** Ein Caritasprojekt im Pastoralen Raum Oberursel-Süd/Steinbach Kontaktadresse: Pastoralreferent Christof Reusch, Untergasse 27, 61449 Steinbach, Kath Pfarrgemeinde, Tel. 06171/71655, E-Mail: pfarrbuero@kath-steinbach.de

### 11. ökomen. Kinderbibeltage 12./13. Feb. 2005

"Angst und Vertrauen - die Seesturmgeschichte"

Die katholische Pfarrgemeinde St. Bonifatius und die evangelische St. Georgsgemeinde in Steinbach veranstalten wieder Ökumenische Kinderbibeltage. Am Samstag, den 12.2. und Sonntag, den 13.2.2005 sind Kinder im Alter von 6-11 Jahren ab jeweils 14.00 Uhr eingeladen, mitzusingen, mitzubeten, mitzuspielen und mitzubasteln. Genauere Informationen geben die Aushänge und Handzettel, die im Januar 2005 erscheinen werden. Die Maus Fridolin freut sich schon auf die vielen Kinder, die wieder mitmachen werden. **Das Kinderbibeltage-Team**

## FSV Germania 08 Steinbach

### Weihnachtsfeier bei den Fußballern

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des FSV Steinbach! Ging's Ihnen auch so, dass Sie dachten: "Was, schon wieder ist Weihnachten? Wo ist das Jahr bloß hingekommen, hat man die Zeit uns weggenommen?" Weil sie so vorüberst, hat man vielleicht nicht aufgepaßt? Hätt' sie besser nützen sollen? Lag's am Können, lag's am Wollen? So vieles ging als Spuk vorbei, so manches war uns einerlei, der Kopf war voll mit vielen Dingen: "Wird dies und jenes wohl gelingen?" Berufliche, private Sorgen, teils nach außen, teils verborgen, die man nicht verdrängen kann, hielten uns in ihrem Bann. Um einfach zu sich selbst zu finden, muß man Ruhe erst empfinden. Wenn die Gedanken nicht mehr purzeln, schlägt der Friede in uns Wurzeln. Auch in einem Sportverein Soll für die Muße Zeit noch sein, um sich mal völlig auszuruhn, den Mut zu haben, nichts zu tun. Gerade in der Weihnachtszeit, ergibt sich die Gelegenheit: sortiert man da das

Nehmen - Geben, bringst's neue Kraft für's Alltagsleben. Mit diesem Gedicht möchte ich Sie, liebe Gäste ganz herzlich zur Weihnachtsfeier des FSV begrüßen. Bedanken möchte ich mich bei allen Helfern, ohne die der heutige Abend nicht zu Stande gekommen wäre. Danke auch an alle Mitglieder und Geschäftsleute für die schönen Tombolapreise.

Ein Dank an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit im zurückliegendem Jahr, ganz besonders dem geschäftsführenden Vorstand. Ein großes Lob an den Spelausschuss und Trainer für die gute Leistung der 1. Mannschaft. Von der 2. Mannschaft wollen wir lieber nicht reden. Ich habe aber noch Hoffnung für 2005. Nun lasst Euch verwöhnen von den tollen Salaten unserer Damen und den prächtigen Braten, die uns Gero gezaubert hat. Nach dem Essen könnt Ihr die Pfunde wieder abtrainieren bei der „Super-Musik“ von unserem DJ Joe. **Moni Bischoff**



Für 50jährige Mitgliedschaft beim FSV Steinbach wurden Kurt Müller und Wolfgang Brücken geehrt. Von links: Monika Bischoff, Kurt Müller, Wolfgang Brücken und Heinz Biemüller. Foto: Dieter Nebhuth

## Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach

### Musical „Der barmherzige Samariter“

Das Lampenfieber hat sich gelohnt... Das finden die 32 Kinder des Kurses "Musik und Darstellung", die vor fast 200 Zuschauern am 20. November im ev. Gemeindehaus ihr letztes Musical aufgeführt haben. "Der barmherzige Samariter" war wieder ein Projekt, bei dem die Kinder innerhalb von 17 Proben, eine Vielfalt an Aufgaben bewältigen mussten: die Lieder- und die Sprechtexte, die Mimik und Gestik, das Basteln des Bühnenbildes und der Andenken für die Zuschauer. Achtzehn Kinder haben ihren musikalischen Beitrag geleistet, indem sie mit Freude und Begeisterung zwei Lieder mit ihren Instrumenten begleitet haben. Einige spielten Blockflöte, andere Oboe, Cello, Geige, Harfe, Klavier oder Saxophon. Es kostet eine riesige Portion Mut, auf einer Bühne zu stehen und allein ein Lied zu singen. Aber das meisterten die Solisten hervorragend - und das sogar ohne Mikrofon. Nach dem

Erfolg der ersten Aufführung wurde das Musical den aufmerksamen Schülern der Geschwister-Scholl-Schule vorgeführt. Den "kleinen Stars" macht es einen riesigen Spaß, immer wieder neue Stücke einzustudieren und sie ihren Freunden und Familien vorzuführen, die ihre Mühe und Engagement erkennen. Die Leiterin Ellen Breitsprecher bedankt sich ganz herzlich bei allen Eltern, die dazu beigetragen haben, dieses Projekt zu einem schönen Erlebnis werden zu lassen. Das nächste Musical heißt "Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren". Ein langer Name für ein Musical, bei dem es um den Umgang mit unseren Mitmenschen geht. Telefonisch können die Kinder schon jetzt unter Telefon 981403 angemeldet werden, schriftlich ab dem 10.01.2005 (Anmeldezettel werden in der Schule verteilt). Der Kurs beginnt am 14.02.2005 und findet immer montags (15-16 Uhr) im ev. Gemeindehaus statt.



Verein für Geschichte u. Heimatkunde Steinbach

**Neue Ausgabe der Steinbacher Blätter**

Am 29. November 2004 stellte der Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V. Steinbach interessierten Bürgern und Bürgerinnen in einer Feierstunde das Heft Nr.10 der "Steinbacher Blätter vor. Diese Ausgabe trägt den Titel "Steinbacher Geschichte und Geschichten von und mit Hans Pulver". Über viele Jahre hat Hans Pulver in die Geschichte Steinbachs hineingehört, hat sie in Winkeln, Gassen, Persönlichkeiten aufgespürt, hat ihr Gestalt gegeben und sie in seinen Geschichten und Histörchen (wie er selbst sie gerne nennt) für uns lebendig werden lassen. Der Geschichtsverein hat nun eine Auswahl seiner literarischen Beiträge zur Geschichte Steinbachs in seiner neuen Ausgabe der Steinbacher Blätter zusammengestellt, um sie so für die Nachwelt lebendig zu halten. Diese Ausgabe enthält noch etwas Besonderes, da Hans Pulver fast alle Geschichten mit dem Zeichenstift begleitet hat, wodurch das Humorvolle unterstrichen wird. Auf diese Weise ist ein Gesamtwerk entstanden, das uns Geschichte und Tradition Steinbachs in fröhlicher Erinnerung begegnen läßt. Bei der Veröffentlichung brachte das Redaktions-

team, das aus Manfred Büchner, Otti Büchner, Heide Margraf, Hans-Jürgen Rieckmann, und Ilse Tesch besteht, dem Publikum eine Kostprobe der Geschichten zu Gehör, so daß viele Begebenheiten aus Steinbachs Geschichte lebendig wurden. Musikalisch wur-

de der Abend von Barbara Köhler begleitet, die den einzelnen literarischen Beiträgen passende Lieder und Klavierstücke zuordnete. Wie Bürgermeister Peter Frosch in seinem Grußwort bemerkte, ist er sicher, daß Hans Pulver sein Pulver noch lange nicht verschossen hat! Das hoffen wir auch! Die

Ausgabe Nr. 10 der "Steinbacher Blätter" ist erhältlich bei: Ilse Tesch, Austraße 1 b, 61440 Oberursel, Tel. 52170 Heide Margraf, Feldbergstr. 96, 61449 Steinbach, Tel. 982059 und Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach, Tel. 981983. Ilse Tesch



Publikation der Steinbacher Blätter Nr. 10. Sitzend von links: Otti Büchner, Hans-Jürgen Rieckmann, Ilse Tesch und Hans Pulver; stehend von links: Manfred Büchner, Helga Riedel, Bürgermeister Frosch und Heide Margraf. Foto: Dieter Nebhuth

**„Ei, ei, ei die Gaaß is weg . . .**

Ein "Scherzlied" mit Hintergrund. Ein Lied, das in allen Dörfern bekannt war. Zu früher Stunde bei dörflichen (weltlichen) Veranstaltungen war dieses Lied zu hören. Und dann wurde mitgesungen! Es erklang und erklingt manchmal noch (zuletzt zu hören am 2004-Kerbemontag) auch in Steinbach. Es sollte unbedingt erhalten bleiben, das Geiß-Lied, gehört es doch zum "geschichtlichen Liedgut". Es gibt den alten Spruch: "Die Geiß ist die Kuh des kleinen Mannes." Die "Freistaatler", also die Bayern, haben den

Geiß-Text melodisch lustig verpackt, und so habe ich es auch gehört: "Die Goas is die Kuh von die ganz oarme Leut'...". Aus diesem Text, dem bayrischen oder "andersdeutschen", ist zu schließen, daß die Ziege ein "tierisches Wertstück" für die kleinen Leute darstellte; sie war ein wichtiger Miternährer der Familien auf dem Lande. Aus gut unterrichteten Kreisen erfuhr ich, daß Steinbach damals von der Bockhaltung, als es nur noch fünf Ziegen gab, befreit wurde, so daß die Ziegendamen zum Decken nach

Stierstadt transportiert werden mußten. Bei der Viehzählung in Steinbach im Jahre 1965 gab es noch vier Ziegen. Ich erinnere mich, daß in meinem Heimatdorf der Ziegenbock von einer Frau gehalten wurde. Diese Frau besuchte hin und wieder aus verwandtschaftlichen Gründen meine Großeltern. Die Frau hatte das Böcklein zwar nicht dabei, aber sie roch nach ihm, so daß nach ihrem Weggang alle Fenster im Wohnbereich der Großeltern aufgemacht wurden. Und weil ich ein körperlich "zarter" Knabe war, "verordnete" man mir, die fettrei-

che Ziegenmilch zu trinken; ich konnte sie nur gezuckert einnehmen, wodurch eine besondere Geschmacksverfeinerung nicht erzielt wurde. Infolge des Steinbacher Anteils an den Markgenossenschaften (nach Hermann Pauli: Weistümer im 15. Jahrhundert) wurden zwar Schweine und Schafe beim Auftrieb genannt, Ziegen aber nicht (das hing wohl mit dem Melken zusammen und dem damit verbundenen "Milchtransport"). Wie dem auch sei: Der Geiß hat man ein Denkmal gesetzt -musikalisch, gesanglich. Hans Pulver

**Hans Pulver und die Steinbacher Geschichten**

Sie wissen, wenn ich vom Blatt lese, dauert "das Wort am Montag" nichts lange. Es ist eine kurzgefasste „Danksagung“. Ich beginne. Liebe Geschichtsfreunde, ich danke dem Verein - und vor allem danke ich ganz herzlich den Damen und Herren, die sich mit meinen "Steinbach-Ergüssen" vorbereitend beschäftigten. Aus Erfahrung weiß ich, daß so etwas doch mit viel Arbeit verbunden ist. Sie wissen, es war und ist

mein Bestreben, das Vergangeneitsgut, wobei ich besonders das Volkskundliche hervorhebe, unter die Menschen zu bringen. Denn Sie kennen vielleicht den Spruch der Schriftstellerin Christina Bruckner: "Man weiß nichts von einer Stadt, wenn man nicht wenigstens etwas von ihrer Vergangenheit kennt." Und der Altbürgermeister meines Heimatdorfes meinte: "In unserer Zeit ist es doppelt notwendig, die Erinnerung an die Vergangenheit wach-

zuhalten und unserer Jugend weiterzugeben. Echte Tradition ist nicht ein Traum von der 'guten alten Zeit', sondern ein belebender Ansporn zur Erhaltung und Fortentwicklung der großen Werte, welche die Vergangenheit in unsere Hände gelegt hat. Doch kann unser Eigenleben und der Heimatgedanke nur dann lebendig bleiben, wenn wir ihn wahren und pflegen. Und da ich ein Prof. Ernst Fan bin - er war ja kürzlich als Vortragender hier -, will ich zum Schluß die drei Worte von

ihm gebrauchen, aus dem Buch „Heimat Hochtaunus“: „Heimatliebe ist Heimatverantwortung“. In diesem Sinne sollten wir alle wirken! Hans Pulver

**Steinbacher Schützengesellschaft 1930**

**Neue Schützenkönigin Miriam Knauf**

Am Sonntag, dem 21.11.2004, fanden sich 12 Sportschützen und einige Gäste (Familienmitglieder und Bekannte) in der Altkönigshalle zum Wettbewerb Königsschießen ein. Dieses mal fand die Veranstaltung im Herbst statt, da es dieses Jahr so viele Termine gab u. a. die erfolgreichen Stadtmeisterschaften. Kurz nach 16 Uhr wurde vom Vereinsvorsitzenden Wolfgang Heinrich der erste Schuss auf dem KK-Stand abgegeben. Dieses Jahr sollte der bemalte Holzsadler schneller Federn lassen als in den vergangenen

Jahren mit einer Dauer von ca. vier bis fünf Stunden. Trotz einer angebrachten Beschwerde am unteren Federkleid des Vogels fiel erst nach ca. 1,5 Stunden die rechte Krallen durch einen gezielten Schuss, von Berkant Dönmez. Er wurde 1. Ritter wie auch im vergangenen Jahr. Beim 2. Fang fiel es den Schützen ein wenig leichter. Nach immerhin einer Stunde gab unser Adler bei einem wackelfreien Schuss von Gerhard Schmidt nach. Der 2. Ritter war somit gefunden. Aber das Größte Unterfangen stand

noch bevor. Jeder wollte den Adler zu Fall bringen und den Titel von Vorjahressieger Jörg Heinrich erhaschen. Aber es dauerte noch mal 2 Stunden bis das Ziel gefährlich wackelte und abstürzte. Durch die guten Voraussetzungen der Mitschützen konnte sich Miriam Knauf durch einen gezielten Schuss als neue Schützenkönigin feiern lassen. Wie auch schon im Jahr 2002 war sie sehr glücklich über ihren Sieg und wird Anfang des nächsten Jahres zu einer Feier ihres Titels einladen.



Von links erkennen wir: 2. Ritter Gerhardt Schmidt, Schützenkönigin Miriam Knauf und 1. Ritter Berkant Dönmez.

Wir wünschen allen

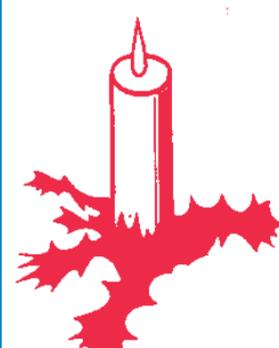
# Steinbacherinnen und Steinbachern

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr

## 2005



**Vorstand und Fraktion der Steinbacher SPD**



Wir danken für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein

## frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes Neues Jahr.



**Meisterbetrieb**

**Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Ts.)**  
**Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73**





Wir wünschen allen unseren Kunden und Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2005 viel Glück und Erfolg

Raiffeisenbank eG Oberursel  
 Tel. 06171 / 70 90 50  
 www.meinebank.de



**die brücke**

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes neues Jahr 2005 verbunden mit den besten Wünschen für ihre Gesundheit

Ein ganz herzliches **DANKESCHÖN** an die Sponsoren unseres "brücke"-Frühstückes (jeden Mittwochs - kostenlos - für alle Steinbacher Mitbürger, insbes. Alleinstehende und Ältere)

**Unsere Sponsoren: die Bäckereien: „Bio-Bäcker „Oma's Backstubb“ und Ruppel Metzgerei Birkert und Spezialitäten Windecker**



*Güte in den Worten erzeugt Vertrauen.  
Güte beim Denken erzeugt Tiefe.  
Güte beim Verschenken erzeugt Liebe.*

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr wünschen  
Paula und Werner Braunroth**

**MODEN & DESSOUS**  
Untergasse 4 · 61449 Steinbach/Ts. · Tel. + Fax: 0 61 71 - 82 33  
MITTWOCHNACHMITTAG GEÖFFNET!

Wir führen für Sie  
jetzt bis Größe 48

**TUZZI**  
FASHION GOES PERSONALITY

**olsen**

### Freiwillige Feuerwehr Steinbach

#### Zu der Feuerwehr kam der Weihnachtsmann

Am 11.12.2004 gegen 20.00 Uhr eröffnete Ralf Kiwitzki Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach die diesjährige Vereinsfeier im Bürgerhaus. Er konnte rund 200 Mitglieder und Gäste willkommen heißen, die gespannt auf das festliche Programm des Abends warteten. Die weihnachtliche Stimmung zauberte Britta Bunk mit ihren Dekorationsideen in den Saal. Leichte Geigenmusik untermalte die festliche Stimmung. Die musikalische Verantwortung lag in den erfahrenen Händen der "Nightstars" zwei junge Männer, die durch ihr vielseitiges Repertoire für eine volle Tanzfläche sorgten. Besonders freute man sich über den Besuch von Ehrenmitglied Klaus Döge, er wurde von der Feuerwehr mit dem „1. Steinbacher Feuerwehrverdienstkreuz“, in Anlehnung seines Bundesverdienstkreuzes welches er vor kurzem verliehen bekam, ausgezeichnet. An diesem Abend wurden folgende Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt. Wilma Heinze und Dr. Thomas Schwalbe wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Für seine lange Treue zum Verein und sein großes Engagement wurde an Norbert Schweizer, vom 1. Vorsitzenden Ralf Kiwitzki, die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Jürgen Braun wurde in die Alters- und Ehrenabteilung übernommen. Er konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht weiter aktiv in der Einsatzabteilung mitwirken. Stadtbrandinspektor Dirk Hagen dankte ihm für seine 25 Jahre aktive Dienstzeit. Kreisbrandinspektor Carsten Lauer bedankte sich ebenfalls bei Jürgen und für die Glückwünsche der Wehrmänner anlässlich seiner Hochzeit. Der Förderverein konnte durch die Mitgliedsbeiträge, Vereinsarbeit und Spenden auch in diesem Jahr eine besondere Förderung an Stadtbrandinspektor Dirk Hagen übergeben. Der „Weihnachtsmann“ brachte den Aktiven eine neue Rettungssäge im Wert von 1500 Euro mit. Dirk Hagen und sei-



ner Männer waren glücklich über die neueste Technik, die es ermöglicht alle Materialien bei Rettungseinsätzen zu zerschneiden. Dirk Hagen versicherte, dass diese Rettungssäge zur Sicherheit aller Bürger in Steinbach verwendet wird. Am späten Abend wurde der

Saal abgedunkelt und mit beeindruckender Stimme standen die "Cianpipers" auf der Bühne und verzauberten alle mit ihrer schottischen Dudelsack Musik. Aber es gab noch weitere Gewinner zahlreiche Mitglieder gingen reich bepackt, nach der Auflösung der Tombola im

Gesamtwert von 1000 Euro, nach Hause und freuten sich über ihre Präsente. Der Abend klang langsam in der Sektbar aus - viele Gäste gingen mit Worten nach Hause, wieder mal ein schönes „Weihnachts“-Fest bei der Feuerwehr in Steinbach.

### Freiwillige Feuerwehr Steinbach

#### So verhindern Sie einen Christbaumbrand in ihrer Wohnung!

**Aufbewahrung.** Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben, am besten bis zur Aufstellung in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.  
**Aufstellung.** Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter, der mit Wasser gefüllt wird.  
**Standort.** Christbäume immer so aufstellen,

dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! (Fluchtwegmöglichkeiten freihalten).  
**Schutzabstände.** Mindestens 50 cm Abstand halten von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.  
**Christbaumschmuck.** Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.  
**Aufsicht.** Christbäume mit brennenden Ker-

zen nicht unbeaufsichtigt lassen.  
**Kinder.** Nie unbeaufsichtigt lassen, wenn Christbaumkerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich anzünden können.  
**Sternspritzer.** Beim Abbrand beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.  
**Kerzen.** Sicher befestigen; die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschen.

**Dürre Bäume.** Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Und immer einen Eimer mit Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher (z. B. Wasserlöscher) in der Nähe bereithalten.  
**Elektrische Beleuchtung.** Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen und keine augenscheinlichen Mängel aufweisen.  
**Für alle Fälle falls es doch passiert Das Wichtigste**

**GUT GESITTET**  
im **2005**

All unseren Mitgliedern  
ein gutes Jahr **2005**

**Interessenten**  
macht in 2005 mit!

Je mehr Mitglieder –  
desto einfacher die Betreuung unserer Lieblinge

**Katzen-Sitter-Club**

Tel: 06171-982146 Fax: 06171-982148  
www.katzensitter-club.de  
eMail: ckl-kommerccat-online.de

Darauf können Sie sich verlassen:



- » Wir buchen Ihre **Urlaubsträume**.
- » Wir **wissen**, wie Sie **Wohlfühlen** verstehen.
- » Wir **bringen** Ihre Wünsche **auf den Punkt**.
- » Wir **buchen alles** – von Rucksackurlaub bis **First Class**.
- » Sie **sparen** - mit unserem **Reisesparbuch**.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2005!

Reisebüro Kopp  
Lufthansa City Center  
Bahnstr. 1, 61449 Steinbach, Tel (06171) 9866-0, Fax 9866-25  
Steinbach@Lhccopp.de www.komm-reisen.de

Die neue **Lufthansa City Center** Reiselust  
Spürbar nah.

**RUHE BEWAHREN**  
**Löschversuch** Am besten sofort mit Wasser löschen.  
**Erfolgloser Löschversuch.** Falls der Brand nicht mehr selbst gelöscht werden kann: - Raum sofort verlassen - Türen zum Brandraum schließen  
**Ihre Feuerwehr ist auch in der Weihnachtszeit für Sie bereit!**  
**NOTRUF 112**  
**Sie gibt Ihnen Tipps, wie Sie selbst derartige Brände löschen können.**